

Die Orts- schelle



Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenroth

Juli 2016



Erweiterung und Gestaltung Friedhof Hohenroth

„Tag des Friedhofs“ am 18. September



Steuerkanzlei Wilm
Dipl.-Kfm. Roland Wilm
Steuerberater

Büro Hohenroth
Veitsberg 2
97618 Hohenroth

Tel: 09771 / 63 07 99-3
Fax: 09771 / 63 07 99-4
info@steuerkanzlei-wilm.de
www.steuerkanzlei-wilm.de

Wir haben den Durchblick für Sie.

Optimale Beratung für Ihre Photovoltaikanlage

Alles zu Steuern, Finanzierung und Wirtschaftlichkeit Ihrer Anlage

Wir sind die Dienstleistungspartner von kleinen und mittelständischen Unternehmen und haben uns u. a. auf die Beratung von Photovoltaikanlagen-Betreibern spezialisiert.

Wir bieten Ihnen **kompetente Hilfe bei Ihren betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Fragen**, wie zum Beispiel:

- **Gründungsberatung** bei erstmaliger Errichtung einer Photovoltaikanlage für **Private, Betriebe & Energiegenossenschaften**
- **Fördermittel- und Finanzierungsberatung**
- Beratung zu **allen steuerlichen Pflichten** im Zusammenhang mit Ihrer Photovoltaikanlage
- **voll elektronische Abwicklung** Ihrer Voranmeldungen und Steuererklärungen mit dem Finanzamt

Wenn Sie Fragen zu diesem Themenbereich haben, beraten wir Sie gerne!



18. September - Tag des Friedhofs

Am Sonntag, den 18. September beteiligt sich die Gemeinde Hohenroth am Tag des Friedhofs. Beginn ist um 13:30 Uhr im Friedhof in Hohenroth.



Begonnen wird mit einer Andacht, die Pfarrer Mergenthaler gestalten wird. Daran schließen sich Führungen durch die neu- und umgestalteten Teile des Friedhofs an. Im Rahmen dieser Führungen werden

auch die neuen Grabarten und die wesentlichen Veränderungen des Friedhofs und der Friedhofssatzung erläutert.

Der Friedhof zeigt dir wie ein blanker Schild der Gemeinde Ebenbild

Diesen Spruch zitierte der unterfränkische Regierungspräsident Paul Beinhofer anlässlich einer Gemeindefestbesichtigung. Tatsächlich bemühen sich Bürgermeister und Gemeinderat stets um einen guten Zustand der kommunalen Friedhöfe. Dazu gehört es auch, sich neuen Entwicklungen nicht zu verschließen.

Das bedeutet aber nicht hinter jedem neuen Trend herzulaufen. Auch ganz sachliche und praktische Gründe veranlassen die Gemeinde zur Erweiterung und Umgestaltung des Friedhofs in Hohenroth. Entsprechend musste auch die Friedhofssatzung angepasst werden. Gleiches gilt für die Gebührenordnung.

Eine wesentliche Veränderung ist der gut nachvollziehbare Trend hin zur Urnenbestattung. Auch in den Orten sollen diesbezüglich neue Möglichkeiten geschaffen werden. Einzelheiten bedürfen noch der grundsätzlichen Planung und werden sich ganz wesentlich nach den örtlichen Gegebenheiten richten. Nicht überall geht alles.

Der Tag des Friedhofs, der in vielen Städten schon zur Tradition geworden ist, bietet eine gute Gelegenheit sich umfassend zu informieren. Selbstverständlich soll auch Raum zur Diskussion gegeben werden.

Gerade der Bereich „Friedhof“ ist ein sehr sensibles Thema und weckt gerne Emotionen. Aber auch hier gilt:



Urngemeinschaftsanlage mit Gedenkstelen im Erweiterungsteil des Friedhofs in Hohenroth. Auf den Stelen sollen künftig die Grabschilder angebracht werden. Die Pflege der Gemeinschaftsanlage obliegt der Gemeinde.

„Allen Menschen recht getan, ist eine Kunst die niemand kann“.

Dieser Spruch gilt ganz besonders für die Friedhofsplanung.



- Qualifizierter Reitunterricht
- Kutschfahrten und geführte Ausritte
- Reiterferien für Kinder & Jugendliche
- Reit- und Fahrkurse mit Abzeichenprüfung
- Pensionspferdehaltung im Offenstall

 **Christof Herbert**
Reit- und Fahrstall

Querbachshof 5 - 97618 Querbachshof - Tel: 09771-3795



Exklusive GRABMALE



Kurze Lieferzeiten (ca. 14 Tage) durch eigene Fertigung.

Geschenkartikel

aus Bronzeguss und Naturstein

- Madonnen
- Tierskulpturen
- Gebrauchsgegenstände
- Springbrunnen
- und Sonstiges für Ihre Gartengestaltung

STEINMETZBETRIEB

Harald Blüml

Grabsteine - Steinmetzarbeiten aller Art
Natursteinrestaurierungen

97618 Hohenroth

Telefon 0 97 71 / 1 83 10

Ausstellung: Hinterm Dorf 1

E-Mail: steinmetzbetrieb.blueml@online.de

www.steinmetz-blueml.de



Informationen aus den Projektgruppen (PG)

Es ist außerordentlich erfreulich, dass die Bemühungen der Gemeinde um Fördermittel erfolgreich waren. Dies bedeutet, dass nun mit sehr konkreten Planungen und letztlich auch mit der Umsetzung von Projekten begonnen werden kann.

PG Gemeinschaftshaus Windshausen

Bereits in der Planungsphase zeigte sich, dass die Umsetzung wünschenswerter Maßnahmen ohne finanzielle Förderung von der Gemeinde nicht getragen werden könnte. Nun hat die Gemeinde für die „Energetische Sanierung Gemeinschaftshaus Windshausen“ eine Förderzusage in Höhe von 274.400 € erhalten. Im Rahmen solcher Sanierungen müssen auch alle anderen Anforderungen an öffentliche Gebäude umgesetzt werden. Dies gilt insbesondere für den Brandschutz und die

Barrierefreiheit. In einer ersten Besprechung mit Architekt Alexander Albert aus Salz, wurden die Zielvorstellungen der Projektgruppe erläutert und nach weiteren Möglichkeiten zur Optimierung des Gebäudes ge-



Besichtigung der Innenräume mit Architekt Albert

sucht. Eine wesentliche Rolle spielt da bei die Barrierefreiheit.

Nachdem nun Fördermittel zur Verfügung stehen, tritt die Arbeit der Projektgruppe in eine neue Phase. In diesem Zusammenhang müssen auch die notwendigen Maß-



Innenhof mit dem alten Feuerwehrhaus links und dem Jugend- und Musikraum.

nahmen am und in der ehemaligen Raiffeisenlagerhalle gesehen werden. Diese Planungen und die dort vorgesehenen Aufgaben haben sogar einen gewissen Vorrang.

So muss noch vor dem Abbruch der Anbauten am Gemeinschaftshaus eine Unterkunft für den Musikverein geschaffen werden. Hier sind noch viele Fragen offen, die geklärt werden müssen. Außerdem müssen nun die baulichen Maßnahmen in der Raiffeisenlagerhalle konkret geplant und ein Zeitplan erstellt werden. Mit anderen Worten: „Es viel zu tun - packen wir's an“ und zwar in der Projektgruppensitzung am:



**Montag, den 11. Juli
im Gemeinschaftshaus Windshausen,
Beginn um 19:00 Uhr.**



lohi
Das lohnt sich.

Unsere Steuern machen Profis.

Vorteile für Familien nutzen.

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.
Neulandstraße 8 · 97618 Hohenroth

Telefon: 09771 636397-0
www.lohi.de/hohenroth

Wir zeigen Arbeitnehmern, Rentnern und Pensionären - im Rahmen einer Mitgliedschaft begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG - alle Möglichkeiten auf, Steuervorteile zu nutzen.

PG „Der Hohenröther“

Am 09. Mai traf sich erstmals die neue Projektgruppe zum Wanderweg „Der Hohenröther“. Ausführlich vorgestellt und diskutiert wurde der Verlauf des Weges. Hier gab es eine weitgehende Übereinstimmung. Lediglich an einem Punkt wurden Einwendungen durch den Vertreter des Jagdpächters erhoben. Es wurde geltend gemacht, dass die geplante Wegführung auf einem vorhandenen Erdweg in die Ruhezeiten des Wildes führt. Dies wird mit Sicherheit zu Störungen des Wildes führen und die Jagdausübung erschweren.

Diese Einwendungen sind nicht ganz von der Hand zu weisen. Andererseits ist das Gehen auf einem weichen Erdweg angenehmer als auf befestigten Waldwegen. Hier bedarf es noch einer sorgfältigen Abwägung in der nächsten PG-Sitzung.

Aufgabe eines guten Wanderwegenetzes ist eben auch die Besucherlenkung! So sollen die Wanderer auf einer landschaft-



Mittendurch oder außenherum? Das ist an dieser Stelle des geplanten Verlaufes die Frage.

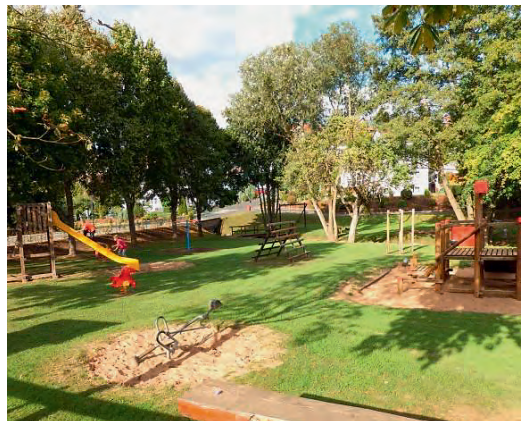
lich schönen Strecke geführt werden, ohne dabei die natürlichen Lebensräume von Wild zu sehr zu beeinträchtigen. Auch über die Beschilderung und über zusätzliche Hinweisschilder und Erläuterungstafeln an markanten Punkten muss noch gesprochen werden. Dies soll in der nächsten Projektgruppensitzung geschehen und zwar am:



Montag, den 19. September
im Rathaus Hohenroth, Sitzungssaal
Beginn um 18:30 Uhr

PG Spielplätze der Gemeinde

Hier muss noch viel Vorarbeit geleistet werden. Kosten und mögliche Finanzierungsquellen müssen noch genauer erkundet werden. Zuvor muss jedoch das Gesamtkonzept nochmals gründlich überdacht werden. Wegen der notwendigen vorbereitenden Arbeiten soll die nächste Projektgruppensitzung im Oktober / November stattfinden. In die Beratungen sollen auch die Ergebnisse aus der Kinderparlamentssitzung einfließen.



Spielplatz in Leutershausen



BBN Finanzberatung
Bankkaufleute · Beraten · Neutral
www.bbn-finanz.de

KFZ - Versicherung

vergleichen und wechseln....

Stichtag 30.11.2016

- neutrale Beratung und Produktauswahl
- Fair, transparent und verständlich
- Maßgeschneidert für Ihre Bedürfnisse
- Persönliche und langjährige Betreuung

Setzen Sie auf Kompetenz



**Beste
Beratung
Nutzen**

Klaus Freund Bankfachwirt
Neutraler Finanzberater und Versicherungsmakler

Büro Hohenroth

Lange Eller 9, 97618 Hohenroth / OT Windhausen
Tel.: 0 97 71 - 63 14 62 Fax: - 63 14 68

Büro Bad Neustadt an der Saale

Siemensstr. 12 (Bahnhofsgebäude), 97616 Bad Neustadt an der Saale
Tel.: 0 97 71 - 6 87 21 66 Fax: - 6 87 21 67

E-Mail: klaus.freund@bbn-finanz.de
Web: bbn-finanz.de



Therapie-Zentrum Blaßdörfer
Logopädische Praxis
Kathrin Hartwig

Bauerngasse 1
97616 Bad Neustadt a.d. Saale
Tel.: 09771 - 63 56 79
Fax: 09771 - 68 89 85
E-Mail: blassdoefer@aol.com
Web: www.blassdoefer.com

Behandlung von
Sprach-, Stimm-,
Sprech-, und
Schluckstörungen

Prävention
Diagnostik
Therapie
Beratung

Sprechzeiten:
Montag bis Freitag
08:00 bis 19:00 Uhr

Termine nach Verein-
barung
Hausbesuche

Start frei!- für das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept (ILEK)

14 Städte und Gemeinden haben nach langjähriger Zusammenarbeit die Arbeitsgemeinschaft „Integrierte Ländliche Entwicklung NES-Allianz“ in Leben gerufen. Nun fand in Hollstadt die Auftaktveranstaltung statt. Vertreten waren die Bürgermeister und Gemeinderäte aller beteiligten Städte und Gemeinden.

Hohenroth fungiert als „Leitkommune“ in diesem Zusammenschluss. So oblag auch die Leitung der Versammlung dem Bürgermeister der Gemeinde Hohenroth Georg Straub.

Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft sind insbesondere die gemeinsame Definition von Zielen, Strategien und Handlungsansätzen vor allem zu den Bereichen Daseinsvorsorge, Mobilität, Infrastruktur, Verkehr und Bildung, Ortsentwicklung, Wirtschaft, Tourismus und Naherholung, Öffentlichkeitsarbeit, Interkommunale Zusammenarbeit, Aufbau von sozialen Netzwerken, Land- und Waldnutzung, Image und Identität, Integration von Asylbewerbern und Asylanten - Aufbau von Netzwerken zur Integration sowie die Darstellung des Wirtschaftsraumes Bad Neustadt a. d. Saale nach außen.

Nach einem Impulsreferat von Jürgen Eisentraut, vom Amt für Ländliche Entwicklung begann die Arbeit der versammelten Gemeinderäte. Deren Aufgabe war es, die Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken ihrer Gemeinden zu definieren. Die beauftragten Planungsbüros Perleth aus Schweinfurt sowie arc.grün Landschaftsarchitekten aus Kitzingen stellten die Ergebnisse der Gruppenarbeit im Ple-



Auftaktveranstaltung in der Sporthalle in Hollstadt

num vor und gaben dazu kurze Erläuterungen. Jetzt ist es die Aufgabe der Planungsbüros die Analysen der Gemeinderäte zu sichten, auszuwerten und die zahlreichen Themen zu bearbeiten. Bis zum Herbst sollen erste Konzeptideen und Analysen ausgearbeitet sein.



Intensive Arbeit am Tisch des Gemeinderats von Hohenroth

Im Verlauf der weiteren Ausarbeitung sollen dann auch die Bürger und die verschiedensten Gruppierungen zu den einzelnen Themenfelder zu Wort kommen.

„Ziel ist eine interkommunale Allianz zu bilden und nicht eine interkommunale Konkurrenz“, so Thomas Wirth, Landschaftsarchitekt im Büro arc.grün.



Wissen, was auf
einen zukommt.
Wir beraten Sie.



Der letzte Weg
in guten Händen.

09771 **61500**

www.bestattungen-suckfuell.de

Suckfüll

BESTATTUNGEN

ELEKTRO HOFGESANG ^{GmbH}

AEG **SIEMENS** **LIEBHERR** **Miele**

- ⚡ Elektro-Installation
- ⚡ Hausgeräte Verkauf & Reparatur
- ⚡ Antennenanlagen
- ⚡ EDV-Datennetzwerke
- ⚡ Telekommunikationsanlagen
- ⚡ Alarmanlagen
- ⚡ Videoüberwachung



Ringstraße 7 · 97618 Hohenroth - OT Leutershausen

Tel. 0 97 71 / 52 37 · Fax 0 97 71 / 9 77 11

info@elektro-hofgesang.de · www.elektro-hofgesang.de



Unsere Baustellen

Unter diesem Titel informieren wir Sie über die größeren laufenden Baumaßnahmen in unserer Gemeinde

Die häufigen und starken Regenfälle der letzten Wochen waren nicht unbedingt vorteilhaft für die Baumaßnahmen im Gemeindegebiet. Dies führte in Teilbereichen zu gewissen Verzögerungen. Auf der anderen Seite war die feuchte aber warme Witterung für alle Pflanzmaßnahmen von großem Vorteil. Hier gab es praktisch keine Ausfälle.

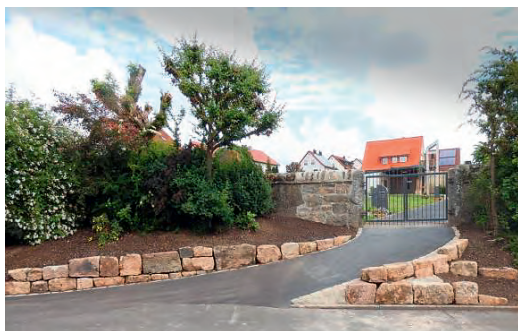
Weinbergstraße, Windshausen

Trotz der teils ungünstigen Witterung halten sich die Verzögerungen der Bauarbeiten noch im Rahmen. Im Bereich der Einmündung in den Stadtweg bis zum Abzweig in den Steinbruch sind die Kanalarbeiten abgeschlossen. Es erfolgt jetzt der Anschluss der Hauswasserleitungen. Im Bereich der Steilböschung wird mit den Arbeiten zur Böschungssicherung begonnen. Diese Arbeiten verlaufen im Prinzip genauso wie im Bauabschnitt 1. Es wird angestrebt, dass die Asphaltdecke im östlichen Bereich und



Bauabschnitt 2 Weinbergstraße in Windshausen
bis Mitte Abzweig in den Steinbruch bis Mitte August aufgebracht werden kann. Im Rahmen der Baumaßnahmen wird es für die Anwohner immer wieder zu unvermeidlichen Belastungen bei der Zufahrt zu den Grundstücken, durch Straßenverschmutzung und Staubentwicklung kommen. Gemeinde und Baufirma bitten hier um Verständnis und Geduld. Bei Problemen können Sie den Bauleiter oder den Polier direkt ansprechen.

Erweiterung und Sanierung des Friedhofes, Hohenroth



Neu gestalteter Zugang im Bereich der Seestraße

Im Wesentlichen sind alle größeren Arbeiten abgeschlossen. Sehr gut gelungen sind die Pflanzarbeiten. Hier hat die feuchte Witterung sehr zum Gelingen beigetragen. Die umfangreichen Arbeiten wurden sowohl von der Firma Heinisch als auch durch die Bauhofgemeinschaft ausgeführt. Ein größeres Projekt war noch die Umgestaltung des Zugangs von der Seestraße her in den Friedhof. Nun soll noch das Leichenhaus saniert und ein barrierefreies WC eingerichtet werden.

Naturkosmetik

a la Rose

www.alarose.de



für Haut und Seele

Ulrike Braungart
Tel. 09771/635646

Sommerzeit - Duft und Fülle

- *Rosenverwöhnbehandlung - harmonisiert Rücken und Gesicht, incl. Rosenkörperpflegeprodukt
- *Dekorative Akzente im Sommer am 21.7.2016



Dachdeckermeister

Wolf Uebelacker



Buchenweg 1
97618 Hohenroth
fon / fax: 09771-7877
mobil: 0160-8170590

- Dacharbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Photovoltaik

LIEBE FREUNDE DER ITALIENISCHEN KÜCHE

Wir laden Sie während unserer Öffnungszeiten herzlich zu einem Cappuccino oder Café Espresso ein!

Bei dieser Gelegenheit können Sie sich unverbindlich über unsere Produkte informieren.

WIR BIETEN AN:

- Produkte ausgewählter italienischer Familienbetriebe
- Individuell gestaltete Geschenkkörbe
- Partyservice



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Donnerstags (außer Feiertage)
10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.30 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Ute Müller-Digiovinazzo Am Veitsberg 11 97618 Hohenroth
Tel.: 09771 686478 Fax. 09771 995167
BIC: FLESDEMM IBAN: DE 58 79330111 0000 650901

Italienische Feinkost

SALUTE



Baugebiet Landwehr BA 3, Hohenroth

Alle Versorgungsleitungen sind verlegt, die Asphaltdecke ist aufgebracht und die letzten Erschließungsmaßnahmen in diesem Baugebiet sind zum Abschluss gebracht. Ebenso konnte bereits die Vermessung der Grundstücke abgeschlossen werden. Jetzt steht dem Verkauf und der Bebauung der Grundstücke nichts mehr im Weg. Mit dem Verkauf soll Ende Juli begonnen werden. Alle Grundstücke

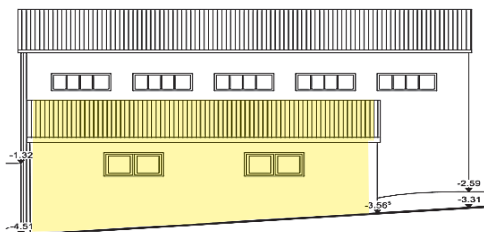
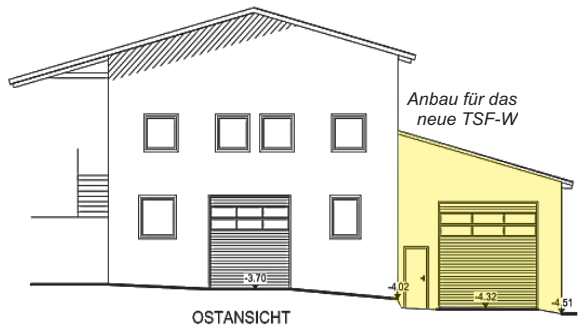


Landschaftlich sehr schön gelegen, Baugebiet Landwehr BA 3

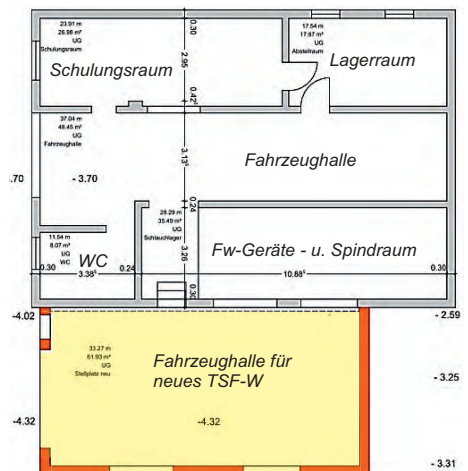
in diesem Baugebiet sind bereits verbindlich reserviert. Nach wie vor besteht aber eine rege Nachfrage nach Baugrundstücken in Hohenroth.

In Planung - Anbau an das Feuerwehrhaus in Windshausen

Um das neue Löschfahrzeug der Feuerwehr (ein TSF-W) den Richtlinien entsprechend unterzubringen, ist ein Anbau an das bestehende Feuerwehrhaus notwendig. Zunächst könnte das neue Fahrzeug in die jetzige Halle gestellt werden. Dies ist jedoch auf Dauer gesehen nicht möglich und auch nicht zweckmäßig. Der seitliche Anbau ist die praktikabelste und kostengünstigste Lösung. Hier kann sicher ein Teil der Arbeiten auch in Eigenleistung erledigt werden. Ein Grundankauf ist für den geplanten Anbau nicht notwendig.



NORDANSICHT





IHR FAMILIENBETRIEB IN BAD NEUSTADT...

Durch die langjährige Erfahrung als bekanntes Familienunternehmen können wir auf eine erfolgreiche Unternehmensgeschichte zurückblicken.

Unser Ziel ist es, dass unsere Kunden stets mit unserem Service und unserer Leistung vollstens zufrieden sind.



... ein EGLMEIER ist stets für Sie da!

Ganz egal wann und mit welchem Anliegen Sie an uns herantreten, scheuen Sie sich nicht, denn Sie sind uns jederzeit *Herzlich Willkommen.*

**KUNDENDIENST NACH HERSTELLERVORGABEN
VERSCHLEISSREPARATUREN
REIFENSERVICE INKL. EINLAGERUNG
UNFALLINSTANDSETZUNG
TÜV/AU
KLIMASERVICE
GLASSCHADENINSTANDSETZUNG**



**Autohaus
Eglmeier** GM
BH

97616 Bad Neustadt
Telefon 0 97 71 / 62 64-0
www.autohaus-eglmeier.de





Glück gehabt!

Hat die Gemeinde mit ihren Anträgen für das Kommunale Investitionsprogramm (KIP). Von den 3 vorgeschlagenen Objekten wurden für eine Förderung das Gemeinschaftshaus in Windshausen und das Rathaus in Hohenroth ausgewählt. Bei der Auswahl befand sich die Gemeinde in Konkurrenz zu sehr zahlreichen Bewerbern aus ganz Bayern.

Nicht berücksichtigt wurde das Bürgerhaus in Hohenroth. Nach dieser grundsätzlichen Zusage einer Förderung müssen jetzt die Förderanträge incl. der genauen Maßnahmenpläne ausgearbeitet werden. Mit dem



Erhalt der grundsätzlichen Förderzusage kann bereits förderunschädlich mit den Maßnahmen begonnen werden. Im Mittelpunkt der Fördermaßnahmen steht die



Energetische Sanierung der Gebäude. In diesem Zusammenhang sind bei öffentlichen Gebäuden auch die Standards bezüglich des Brandschutzes und der Barrierefreiheit herzustellen. Dies erfordert je nach Lage und Nutzung des Gebäudes eine sehr sorgfältige Planung.

Für das Gemeinschaftshaus in Windshausen betragen die bisher geschätzten Kosten ca. 304.900 €. Für die hier geplanten Maßnahmen sind nun max. 274.000 € zugesagt.

Die **für das Rathaus in Hohenroth** betragen die geschätzten Kosten ca. 161.500 €. Hierfür wurden jetzt max. 145.300 € an Fördermittel aus dem KIP-Programm zugesagt.

Nach wie vor steht auch die Sanierung des Bürgerhauses auf dem Programm des Gemeinderates. Die dort vorgesehen Maßnahmen erscheinen der Gemeinde sehr wichtig. Hier muss nun versucht werden andere Lösungswege zu suchen.



Gemeinde verleiht Mehrweggeschirr

Die Gemeinde bietet umweltfreundlich Mehrweggeschirr zum Ausleihen für Veranstaltungen an. Es gibt flache Teller, Suppenteller, Suppenlöffel, Messer, Gabeln, Tassen, Untertassen, Kuchenteller, Kaffeelöffel und Kuchengabeln. Folgender Bestand ist vorhanden:

400 Teller	150 Suppenteller
200 Tassen	200 Untertassen
200 Kuchenteller	400 Messer
400 Gabeln	200 Kaffeelöffel
200 Kuchengabeln	150 Suppenlöffel

Das Geschirr kann nach telefonischer Rücksprache einen Tag vor Beginn der Veranstaltung abgeholt werden und ist einen Tag nach dem Ende der Veranstaltung zurückzubringen.

Die Leihgebühr beträgt:

bis zu 100 Teile 20,00 €/Tag
ab 100 Teile 30,00 €/Tag

Ansprechpartner:

Albin Dresch,
Hohenroth, Hauptstr. 9,
Tel. 09771 / 98427

INNATURA

Schöner Wohnen und gesundes Schlafen

24 h shoppen unter
www.innaturaleben.de

... und zu Hause wird's schöner

Ihr Wohnberater für die individuelle Planung Ihrer kompletten Wohnung.

Alles aus einer Hand: Bodenbeläge, Gardinen, Wandgestaltung und Massivholzmöbel zu fairen Preisen, passgenau nach Ihren Wünschen.

Realisieren Sie einen Lebensstil, der viel Natur in Ihr Zuhause bringt. Liebevolle Details und breite Typenprogramme lassen keine Wünsche offen. Hier ist gute Laune angesagt – Möbel, die einfach eine positive Lebenseinstellung symbolisieren.



Bild: Unland

... und einfach gut schlafen

Erleben Sie ein unvergleichliches Schlafenerlebnis, Entspannung wie noch nie und eine schnelle und deutliche Reduzierung der Schmerzzonen, mit dem perfekt angepassten Schlafsystem – ECCO2. Dazu kommt: Made in Germany, Schadstoff geprüft, metallfrei, waschbare Bezüge und 30 Tage Umtauschrecht.



Unsere Experten beraten Sie persönlich und individuell.
Liegen Sie bei uns Probe – jetzt!



97616 Bad Neustadt · Rederstr. 3-5
Tel. 09771-8047 · Fax: 09771-98147
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9-18.30 und Sa 9-15 Uhr
Mail: info@innaturaleben.de

36124 Eichenzell · Fasaneriestraße 8
Tel. 06659-619070 · Fax: 09771-98147
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10-18 und Sa 10-14 Uhr
Mail: info@innaturaleben.de

Wichtiger Hinweis für Vermieter / Mieter



Wohnungsgeberbestätigung

Mit Einführung des Bundesmeldegesetzes am 01.11.2015 hat der Gesetzgeber die Mitwirkungspflicht des Vermieters / Wohnungsgebers bei der Wohnsitzanmeldung eingeführt. Der Vermieter muss seinem Mieter schriftlich bestätigen, dass der Einzug stattgefunden hat. Diese Bestätigung benötigt der Mieter

zur Wohnsitzanmeldung beim Einwohnermeldeamt.

Den Vordruck „Wohnungsgeberbestätigung“ finden Sie auf unserer Internetseite unter www.bad-neustadt-vgem.de Bürger-Service, Formulare.

Weitere Informationen erhalten Sie im Bürgerbüro der VG Bad Neustadt/S unter der TelNr.: 09771/616070

Fälligkeitstermin Wasser- und Kanalgebühren



Die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt/S weist darauf hin, dass am **01. August 2016** die Abschlagszahlung für die Wasser- und Kanalgebühren

fällig wird. Zu zahlen ist der im letzten Gebührenbescheid festgesetzte Abschlagsbetrag. (Abrechnungsbescheid für 2015 vom 29.01.2016). Zahlungspflichtige, die keine

Einzugsermächtigung zur Abbuchung der Verbrauchsgebühren (Wasser- und Kanalgebühren) an die Verwaltungsgemeinschaft erteilt haben, werden aufgefordert, die fälligen Beträge rechtzeitig auf ein Konto der Gemeinde zu überweisen.

So können Mahngebühren und Säumniszuschläge vermieden werden.

Kein Einsatz neuer Messtechnik



Es werden keine neuen Messgeräte eingesetzt. Der Gemeinderat musste in seiner letzten Sitzung nicht über den Einsatz neuer Messtechnik entscheiden. Über Geräte, die es nicht gibt kann auch keine Entscheidung getroffen werden. Damit entfallen auch die zusätzlichen Bußgelder und die Gemeinde muss nach anderen Möglichkeiten der Haushaltskonsolidierung suchen.

Auch innerhalb der Verwaltung war man etwas verunsichert. Niemand hatte etwas von den neuen Messgeräten gehört. Selbst bei der Polizei waren die „neuen“ Messgeräte unbekannt, wenngleich man die Idee gar nicht so schlecht fand.

So bleibt nur festzustellen, dass dies eine typische Mitteilung zum 01. April war. Kein Aprilscherz war aber Hinweis, sich immer sehr genau an die jeweils zulässige Höchstgeschwindigkeit zu halten.

Praxis für Atlaslogie



Atlaslogie findet Anwendung bei:



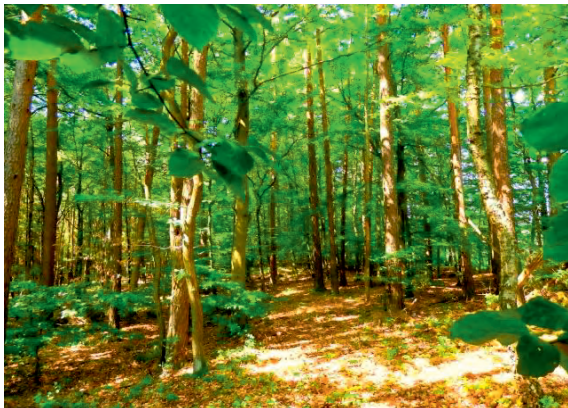
- Kopfschmerzen bis zur Migräne gesteigert
- Halswirbelprobleme und Bandscheibenvorfälle
- Schulter - und Schultergelenkschmerzen
- Rückenschmerzen
- Beckenschiefstand
- Knie- und Sprunggelenkschmerzen
- Kieferschiefstellung
- einschlafende Arme bzw. Hände
- Drehschwindel
- einer bestmöglichen Geburtsvorbereitung
- der Gesundheitsvorsorge

www.atlaslogie-praxis.de

Claudio Hösl
Dipl. Atlaslogist SVFA
Zertifiziert nach Walter Landis

Wallstraße 44
97631 Bad Königshofen
Tel.: 0 97 61 / 72 14 31

Gemeinde verkauft Wald an ihre Bürger



Bürger die Interesse haben ein Gemeindewaldstück zu kaufen sollen sich bis 15. September 2016 bei der Gemeinde, Bürgermeister Georg Straub, TelNr. 09771 / 2044 melden.

Die Gemeinde ist in allen Ortsteilen im Besitz zahlreicher kleiner Waldgrundstücke. Diese liegen häufig nicht im Zusammenhang mit größeren Gemeindewaldkomplexen. Für die Gemeinde ist daher die Bewirtschaftung oft recht schwierig. Ein Ausweg wäre, zu versuchen angrenzende Privatwaldflächen anzukaufen. Dies erscheint aber nicht zielführend, da auch auf diese Weise keine mit dem Gemeindewald zusammenhängenden größeren Flächen

geschaffen werden können. Die Gemeinde hat sich daher entschlossen diese kleinen und in den Gemarkungsbereichen verstreut liegenden Flächen an ihre Bürger zu verkaufen.

Für angrenzende Privatwaldbesitzer ist dies eine einmalige Gelegenheit den eigenen Waldbesitz zu vergrößern. Durch den Erwerb einer angrenzenden Gemeindewaldfläche können sich die Bewirtschaftungsmöglichkeiten deutlich verbessern. Auch als sichere

Geldanlage ist Waldbesitz nach wie vor nicht zu verachten.

Die zum Verkauf anstehenden Waldgrundstücke der Gemeinde werden durch einen Forstsachverständigen bewertet. Alle Interessierten erhalten dann das Ergebnis der Bewertung und Übersichtspläne mit der Lage der Grundstücke. Nach Erhalt dieser Unterlagen können Angebote an die Gemeinde gerichtet werden. Mit dem Vorliegen des Gutachtens und der übrigen Unterlagen ist etwa Ende Oktober / November zu rechnen. Der Erlös aus dem Verkauf dieser Waldflächen sollte jeweils in den einzelnen Ortsteilen wieder investiert werden



Neue Friedhofssatzung beschlossen

Die Friedhofssanierung in Hohenroth und Veränderungen in der Bestattungskultur machten die Überarbeitung der neuen

Friedhofssatzung notwendig. In die Satzung wurden Regelungen für die neuen Bestattungsarten für Urnen aufgenommen werden. Auch die teilweise extrem schwierigen Bodenverhältnisse mussten berücksichtigt werden. Nicht in allen Teilen der

Friedhöfe im Gemeindebereich ist eine ordnungsgemäße Verwesung gewährleistet. Diese Probleme sind lösbar, finden aber durch einschränkende Auflagen ihren Niederschlag in der neuen Satzung.

Nach der neuen Satzung muss als nächstes die Friedhofsgebührenordnung neu erstellt und angepasst werden.

Die neue Satzung kann auf der Internetseite der Gemeinde Hohenroth eingesehen werden (Bürgerservice/Ortsrecht).

GASTHOF ZUR SONNE

Querbachshof

Rufen
Sie uns an:
☎ 09771 -
63 70 027

Landgasthof & Hotel - traumhaft schön und verboten lecker



Ein wunderschönes Fleckchen Erde ist der der Weiler Querbachshof wo Wiesen und Felder zu Spaziergängen und Touren einladen. Genießer kehren in der Sonne ein und lassen sich à la carte oder auch mit Köstlichkeiten aus dem Holzbackofen verwöhnen. Übernachtungsgäste buchen eines unserer traditionell eingerichteten Zimmer.

Feste & Feiern - privat oder geschäftlich für bis zu 100 Personen

Sie möchten gerne in gediegenem Ambiente feiern? Vielleicht eine Kommunion oder eine Hochzeit - oder ein runder Geburtstag - das Firmenjubiläum? Wir bieten Platz für bis zu 100 Personen und richten für Sie und Ihre Gäste das Fest nach Ihren Vorstellung aus. Für Übernachtungen stehen unsere Zimmer zur Verfügung.



Neu: Catering Deluxe - Ihr persönlicher Küchenchef!

Genießen Sie unseren guten Service und die kulinarischen Highlights auch außerhalb der Sonne in Querbachshof indem Sie unseren neuen Catering Deluxe Service nutzen.

Vom Fest im Kreise der Familie bis zum Firmenjubiläum stellen wir Ihnen das passende, Ihren Wünschen entsprechend Paket zusammen. Sollten Sie also nicht zu uns kommen können, dann kommen wir zu Ihnen und liefern! Rufen Sie uns an!



NEU!

Jedes Wochenende traditionell fränkischer Mittagstisch

Frank Kiewer * Landgasthof & Hotel Zur Sonne
97618 Hohenroth (Querbachshof) * Telefon: 09771 - 63 70 027
service@hotelgasthofzursonne.de * www.hotelgasthofzursonne.de

Öffnungszeiten:

Mo. Ruhetag
Di. - Mi. 16:00 - 22:00
Do. - Fr. 14:00 - 22:00
Sa. - So. 11:00 - 22:00
Di. - So. Frischer Kuchen



Über malerische Wander- und Radwege bequem zu erreichen.
Bei schlechtem Wetter nutzen wir die Scheune und den Gastraum.





Kurzinformationen

Silke Hehn ist neue Konrektorin an der Edmund-Grom-Volksschule

Die Schulleitung der Edmund-Grom-Volksschule in Hohenroth ist wieder komplett. Schulamtsdirektor Klaus Jörg würdigte die beruflichen Leistungen von Silke Hehn. Sie ist bereits 14 Jahre an der Schule in Hohenroth tätig. Mit ihrem vorbildlichen Engagement hat sie die positive Entwicklung der Schule in Hohenroth nachhaltig mitgestaltet. In Ihren Fachbereichen

Englisch und Deutsch sowie im Bereich der Schulentwicklung hat sie bereits große Erfolge erzielt. Als Konrektorin kommt nun ein weiterer sehr verantwortungsvoller Bereich hinzu. Auch Bürgermeister Georg Straub, Schulverbandsvor



Foto: B. Chellouche

v. links: Rektor Karl-Heinz Müller, die neue Konrektorin Silke Hehn, Bürgermeister Georg Straub, Schulamtsdirektor Klaus Jörg, 2. Bgm. von Niederlauer Holger Schmidt und Personalratsvorsitzender Hubertus Schneider

sitzender, freute sich über die Ernennung von Silke Hehn. Er hob ihre Verdienste um die Mathe-Lernwerkstatt hervor. Sie sei der Motor aller Lernwerkstätten gewesen stellte er fest und hat sehr viel zur Schulentwicklung beigetragen

Die Leonardobrücke der Edmund-Grom-Volksschule als Symbol für gelebte Inklusion

Professor Dr. Ulrich Heimlich, Inhaber des Lehrstuhls für Lernbehindertenpädagogik der Ludwig-Maximilian-Universität (LMU) München, besuchte im vergangenen Schuljahr die Edmund-Grom-Volksschule. Prompt folgte eine Einladung nach München, um die Maßnahmen zur Umsetzung von Inklusion an der Edmund-Grom-Volksschule einem breiten Publikum bei einer Fachtagung vorzustellen. Stolz waren die Vertreter der Schule, dass Professor Dr. Heimlich die Leonardobrücke, ihr Symbol für Inklusion, auch als Symbol für seine Abschlussveranstaltung gewählt hatte. Der Professor ließ es sich auch nicht

nehmen, in seinem Plenumsvortrag die Herkunft seines Symbols zu erklären und dabei unsere Schule als vorbildlich herauszustellen.



Rektor Karl-Heinz Müller, Konrektorin Silke Hehn, Studienrat Peter Fischer (Förderschule)

An alle FRÜHAUFSTEHER



Sie lesen Ihre Zeitung gerne zum Frühstück und es macht Ihnen nichts aus, jeden Tag früh aufzustehen?

Dann sind Sie die/der Richtige!

Wir suchen für unser Verbreitungsgebiet zuverlässige

Zeitungszusteller/innen als Vertretung

Diese Beschäftigung wird gut bezahlt, teilweise versicherungspflichtig, ist für Hausfrauen und Rentner gleichermaßen gut geeignet und Sie tun auch noch etwas für Ihre Gesundheit.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tel. 09771/6136-19

Main-ZustellService

Mediengruppe Main-Post

Edmund-Grom-Schule

Der Schulverband Hohenroth besteht aus den Gemeinden Hohenroth und Niederlauer und wird von beiden Gemeinden finanziert. In der letzten Sitzung wurde der Haushaltsplan für 2016 verabschiedet. Die langfristige Finanzplanung berücksichtigt bereits die geschätzten Kosten für den Schulneubau. Mit der Planung des Neubaus beschäftigt sich ein Arbeitskreis (AK) bestehend aus den Schulverbandsräten, einzelnen Gemeinderäten aus beiden Gemeinden, dem Rektor und der Konrektorin der Schule, einer Gruppe von Lehrern und Lehrerinnen sowie Mitarbeitern des Architekturbüros und der VG Bad Neustadt/S.



Haushalt für 2016 aufgestellt

Der Verwaltungshaushalt schließt in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen mit 444 000 € ab. Finanziert werden die Ausgaben des Verwaltungshaushalts von staatlichen Zuweisungen, Gastschulbeiträgen und der Verwaltungsumlage der Mitgliedsgemeinden.

Der Vermögenshaushalt umfasst ein Volumen von 203 000 €. Hierin enthalten

sind bereits Planungskosten und Kosten für die Bestandsuntersuchung des Schulgebäudes in Höhe von 110 000 €. Die Ausgaben des Vermögenshaushalts werden finanziert von der Erhebung einer Investitionsumlage, einer Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt und aus dem Überschuss aus dem Vorjahr.

Die langfristige Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2019 beinhaltet derzeit geschätzten Kosten in Höhe von 10,5 Millionen €.

Hartes Ringen um die beste Lösung

Die größte Mühe eine optimale Lösung zu finden gibt man sich derzeit im AK Schule. Die Raumvorgaben der Regierung, grundsätzliche pädagogische Anforder-

ungen, die Vorstellungen der Lehrkräfte, planerische und bautechnische Vorgaben und vieles mehr müssen aufeinander abgestimmt werden. Dabei muss das Ganze auch noch in einem finanzierbaren Rahmen bleiben. Mehrere Überlegungen wurden bereits vorgelegt, diskutiert und wieder verworfen.

Mittlerweile zeichnet sich die Grobstruktur eines Konzeptes ab.

Um weiter planen zu können sind zunächst noch Gespräche mit der Regierung notwendig. Dabei geht es ganz wesentlich um den Raumbedarf, die Umsetzung pädagogischer Konzepte und letztlich natürlich auch um die Finanzierbarkeit.



Anja Wülk

Heilpraktikerin

Am Sportplatz 3
97618 Hohenroth
Telefon 09771 6308243
E-Mail: anja.wuelk@gmail.com

Termine nach Vereinbarung



Bayerisches Rotes Kreuz

BRK Kreisverband Rhön-Grabfeld
Sonnenstraße 1
09771 / 6123-0
info@kvrhoen-grabfeld.brk.de
www.kvrhoen-grabfeld.brk.de



NOTRUF	112
Zentrale	09771-6123-0
Pflegenotruf 24 Stunden Ambulante Pflege Außerklinische Intensivpflege Christian Gensler	09771-6123-12 09771-6123-39
Sozialarbeit Hausnotruf, Essen auf Rädern, Kleiderladen, Blutspende etc. Petra Fuchs	09771-6123-43
Breitenausbildung Servicestelle Ehrenamt Marion Dücker	09771-6123-35
Rettungsdienst Heiko Stäblein	09771-6123-33
Patienten-/Behindertenfahrdienst Harald Gensler	09771-6123-44
Fördermitglieder Susanne Orf	09771-6123-0

Aus Liebe zum Menschen.

15 Jahre Kinder- und Jugendgruppe Miteinander



Gut besuchtes „MITEINANDER-Kaffee“

Mit einem Gottesdienst begann das Fest zum 15 jährigen Bestehen der Kinder- und Jugendgruppe MITEINANDER e.V. Pfarrer



„Grillmeister“ am Werk

Mergenthaler und Pastoralreferent Christian Klug hatten Lieder und Texte genau passend zum Anlass ausgewählt.

Entstanden ist die Gruppe aus der MALTESER-Jugend Windhausen vor 27 Jahren. Im Mai 2001 fassten die Gruppenleiter und Mitglieder nach reiflicher Überlegung den Entschluss sich selbstständig zu machen.



„Koch- und Backspaß“ Beitrag der Gruppe MITEINANDER zum Ferienprogramm der Gemeinde

Von Anfang an unterstützte die Gemeinde die Jugendgruppe. Bürgermeister und Gemeinderat sind sehr zufrieden mit der engagierten Jugendarbeit des Vereins.

Die geistliche Ausrichtung des Vereins ist eindeutig ökumenisch, um allen Kindern und Jugendlichen die aktive Teilnahme am Vereinsleben zu ermöglichen, welches auf christlichen Grundwerten basiert. Der Kreis der Mit-



glieder beschränkt sich nicht nur auf den Ortsteil Windhausen. Kinder aus allen Ortsteilen aber auch aus Bad Neustadt/S. und der näheren Umgebung engagieren sich in den Gruppen des Vereins.

Bei MITEINANDER werden ausgebildete, erwachsene Gruppenleiter eingesetzt, da ein besonderer Schwerpunkt in der Kinderstufenarbeit liegt. Mittlerweile sind ehemalige Gruppenkinder als Gruppenleiter und Gruppenleiterassistenten tätig.

Der Name Miteinander ist auch Programm. So führt die Gruppe immer wieder ganz verschiedene soziale Aktionen durch, z.B. Müllsammeln in der Flur, Mit-hilfe beim Anlegen des Barfußpfades im Kindergarten Windhausen, Besuche im Altenheim, Sammlung von Lebensmitteln für die TAFEL etc. In den Gruppen wird auch viel gebastelt. Ganz gezielt sollen die

Wir reden nicht nur über Inklusion, wir leben sie!

Als gemeinnützige Integrationsfirma der Lebenshilfe Rhön-Grabfeld e.V. ist unser Ziel nicht die Gewinnmaximierung, sondern kostendeckendes Wirtschaften zur Schaffung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderung.

Hierbei stehen wir mit der Qualität unserer Dienstleistungen und unserer Preisgestaltung im Wettbewerb mit allen Mitbewerbern.

Mit Ihren Aufträgen helfen Sie, Arbeitsplätze für sozial benachteiligte Menschen zu schaffen!

Wir pflegen auch Ihnen...



Lebens Raum

Ihr Partner für

- **kreative Gartenplanung und -gestaltung**
- **liebvolle Gartenpflege**
- **maßgeschneiderte Reinigungsdienste**
- **Haus- und Gartenkosmetik**
- **zuverlässige Hausbetreuung**
- **und viele weitere Dienstleistungen rund um Heim, Haus und Hof**



Service für Gebäude- und Grünanlagenpflege gemeinnützige GmbH

Ansprechpartner: Michael Biederbick
Johann-Klöhr-Str. 17 · 97618 Hohenroth-Leutershausen
Tel.: 09771/631716-0 · Fax: 09771/631716-8
lebensraum@lebenshilfe-rhoen-grabfeld.de
www.lebensraum-service.de

kreativen, künstlerischen und manuellen Fertigkeiten der Kinder und Jugendlichen gefördert werden. Die Bastelsachen finden dann ihren Weg in verschiedene Basare, deren Erlös dann sozialen Zweck zugeführt wird.



Auch Spaß und Abenteuer kommen bei der Gruppe MITEINANDER nicht kurz. Hier Gruppenstunde „Survival-Training“ im Wald

Auch Spaß und Abenteuer kommen nicht zu kurz. Immer wieder gibt es interessante und spannende Aktionen, Nachtwanderungen, Übernachtungen im Wald auf einer Jagdhütte oder im Zelt auf dem Afrika-festival in Würzburg gehören ebenso dazu wie Waldwanderungen mit Hindernissen oder eine Bahnfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Würzburg. Derzeit hat die Kinder- und Jugendgruppe 59 Mitglieder.



Kinder ab der 2. Klasse und Jugendliche können Mitglieder beim Verein MITEINANDER werden. Anfragen an: **Marcel Freund**, Tel. 0176 78022478, oder **Rosi Rossbach** Tel. 09771 / 8330

Salon Rauch

Hohenroth
Raiffeisenstr. 12
☎ 09771/5251

**Wir bringen Ihr Haar
in Schwung**



Di – Sa 08:30 – 12:00 Uhr
Mi + Fr 14:00 – 18:00 Uhr

Eiswürfel-Maschinen zu Vermieten

- Hochzeiten
- Großveranstaltungen
- Firmenfeste
- Vereinsveranstaltungen
- ... und vieles mehr!



Michael Rauch
Tel. 0152 53585055

KLEEBlättchen



... klein aber fein

Floristik für jeden Anlass

Ingrid Hesselbach
Brunnengasse 5
97618 Windshausen

✉ hesselbach-klée@web.de
☎ 09771 991275

Termine nach Vereinbarung

Bauunternehmen Alban Schmitt GmbH & Co. KG

Hoch- u. Tiefbau - Betonfertigteile



Eckenstr. 29 · 97618 Hohenroth
Tel. 09771-62990 · www.albanschmitt.de



Praxis für Ergotherapie & Neurofeedback Kerstin Kraus-Vogt

ADS Eltern-Coach/OptiMind®
Therapeutin der Sensorischen Integration/DVE



Ergotherapie für Kinder findet Anwendung u.a.

- bei Störung der Sensorischen Integration
- bei Störung der Konzentration und Aufmerksamkeit
- bei AD(H)S - verhaltenstherapeutischer Ansatz und videogestützter Elternarbeit nach Jansen/Streit
- bei Teilleistungsstörungen im Schulalter - Vermitteln von Lernstrategien mit dem IntraAct Plus Konzept nach Jansen/Streit
- bei Störung der Grob-, Fein- und Graphomotorik
- bei Störung der visuellen Wahrnehmung
- bei Entwicklungsstörungen im Vorschul- und Schulalter

Ergotherapie für Erwachsene findet Anwendung u.a.

- bei Schlaganfall
- bei Facialisparese
- bei Multipler Sklerose
- bei Morbus Parkinson
- bei Demenzen
- bei Verletzungen der Hand
- bei rheumatischen Erkrankungen
- Handtherapie
- Hirnleistungs- und Gedächtnistraining
- Training von lebenspraktischen und alltagsrelevanten Kompetenzen (z. B. Anziehttraining, Estraining)
- Hilfsmittel- und Angehörigenberatung

Kontakt:

Gartenstraße 11 (im Point Center)
97616 Bad Neustadt an der Saale
E-Mail: ergokraus-vogt@online.de
Home: www.ergoimpoint.de
Telefon: 09771 / 601 - 480

Beratung, Termine und Hausbesuche unter: 09771 / 601 - 480

TEXTILDRUCK

BESTICKUNG

BEFLOCKUNG

AUTOBESCHRIFTUNG

WERBEDRUCKSACHEN

**Bring Farbe
in dein
Leben!**



Wir statten aus:

- Vereine
- Sportgruppen
- Firmen
- Schulen/Kindergärten
- und auch Sie Zuhause

**Geschenkideen für jeden
Anlass bei uns erhältlich!**

trice
Textildruck

Laden: Marktplatz 10
97616 Bad Neustadt a. d. Saale
Telefon (0 97 71) 99 42 28

Büro: Schloßweg 1, 97528 Obereßfeld
Telefon (0 97 63) 4 24, Fax 4 59
info@trice-textildruck.de
www.trice-textildruck.de

30 Jahre Wohnheim der Lebenshilfe in Hohenroth



„Hohenroth ist ein toller Ort, um Teil einer Gemeinschaft zu sein“. Das stellte Christine Enders, Wohnbereichsleiterin, gleich zu Beginn ihrer Begrüßung der zahlreichen Gäste fest. Seit 30 Jahren gibt es das Wohnheim der Lebenshilfe in Hohenroth.

Die offizielle Einweihung erfolgte im Oktober 1986. Ein großer Förderer und Unterstützer des Wohnheims war der damalige Bürgermeister der Gemeinde und gleichzeitig auch Vorsitzender der Lebenshilfe,

Edmund Grom. Harmonisch fügt sich das Gebäude in die schön gestaltete und liebevoll gepflegte Gartenanlage ein. Es trägt unverkennbar die Handschrift des Leutershäuser Architekten Oskar Herbert.

Edmund Grom war es ein großes Anliegen Menschen mit Behinderung in das Dorfleben zu integrieren. Dies ist tatsächlich gelungen. Und das lag nicht nur an Ihm, sondern auch an den sehr aufgeschlossenen Bürgern von Hohenroth. So sind einige Bewohner sogar in Vereinen in Hohenroth, aber auch bei der Feuerwehr voll integriert. Es gehört wie selbstverständlich zum Ortsbild, dass Heimbewohner mit

ihren Betreuern zum Sportplatz oder zum Einkaufen gehen.

Bei herrlichem Sonnenschein konnte die Vorsitzende der Lebenshilfe, Brunhilde Hergenhan die Gäste und Heimbewohner begrüßen. Aus Sicht der Eltern ist es sehr beruhigend zu wissen, dass es eine solche Einrichtung gibt, sagte sie.

Der stellvertretende Landrat, Peter Suckfüll, stellte fest, dass es eine gute Entscheidung war das Wohnheim nach Hohenroth zu bauen. Ganz besonders dankte er den Beschäftigten der Lebenshilfe und den Ehrenamtlichen für ihr Engagement.



Erwin Kruczek, stellvertretender Bürgermeister von Hohenroth, wünschte weiterhin eine so erfolgreiche Arbeit und, dass sich Bewohner und Betreuer auch künftig in Hohenroth wohl- und geborgen fühlen. Gemeinsam mit den Bewohnern hatte Pfar-

rer Karl-Heinz Mergenthaler eine sehr einfühlsame Andacht vorbereitet.

Im Rahmen des Festes wurden auch langjährige Bewohner des Wohnheims ausgezeichnet.



Erste Hilfe rettet Leben!



Leider unterbleiben oft die Maßnahmen der Ersten Hilfe, weil sich der Helfer unsicher ist. Ein Erste-Hilfe-Kurs nimmt Ihnen diese Unsicherheit. Er zeigt Ihnen auf, welche Maßnahmen Sie treffen müssen, wenn das Leben eines Menschen durch einen Notfall bedroht ist. Der Erste-Hilfe-Grundlehrgang ist das Basisangebot für die Grundlagen der Ersten Hilfe, das Erkennen und Einschätzen von Gefahren und die Durchführung der richtigen Maßnahmen. Die 8-stündige Ausbildung in Theorie und Praxis ist so gestaltet, dass das Lernen Spaß macht. Moderne Medien und eine entsprechende medizinische und pädagogische Qualifikation unserer Ausbilder garantieren, dass Sie im tatsächlichen Notfall schnell und sicher helfen und auch mit den alltäglichen "kleinen" Katastrophen sicher umgehen können.



In Unternehmen fördert die Berufsgenossenschaft die Ausbildung von betrieblichen Ersthelfern. Alle 2 Jahre müssen diese die erlernten Kenntnisse in einem Tageskurs auffrischen, damit im Notfall die Handgriffe auch unter Zeitdruck und Stress richtig sitzen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Malteser Hilfsdienst gGmbH
Lohweg 2 - 97638 Mellrichstadt - Tel. 0 97 76 / 81 11-18

10 Jahre Irena-Sendler-Schule in Hohenroth



„Es ist die schönste Förderschule in ganz Bayern“ sagte zur Einweihung des neuen Schulgebäudes Frau Barbara Stamm, die Präsidentin des bayerischen Landtags. Im Januar 2006 öffnete die Irena-Sendler-Schule in Hohenroth zum 1. Mal ihre Pforten.



Endlich nach jahrzehntelangem Provisorium bekamen alle Schüler aus der Karl-Straub- und der Maximilian-Kolbe-Schule ein eigenes Schulhaus.

Das moderne Gebäude, das sehr gut in die Landschaft und ins Dorf passt, ist aus der Gemeinde Hohenroth nicht mehr wegzudenken. Die sonderpädagogischen Konzepte, die dort zum Wohle aller Kinder mit Förderbedarf im Landkreis umgesetzt werden, haben in Hohenroth sehr gute Voraussetzungen zur Verwirklichung gefunden. Die unmittelbare Nachbarschaft zur Edmund-Grom-Schule hat die Schullandschaft in Hohenroth bereichert. Die intensive und erfolgreiche Zusammenarbeit zeigt es deutlich. Die daraus entstandenen Veränderungen der schulischen Angebote werden in der Gemeinde Hohenroth sehr effektiv umgesetzt.

Die Schulleiterin Frau Renate Mock zog ein Resümee über die erfolgreiche Arbeit der Irena-Sendler-Schule: „In den letzten 10 Jahren haben über 400 Kinder in den Diagnose- und Förderklassen lesen, schreiben, rechnen und vieles mehr gelernt. Die letzten 10 Jahre haben jährlich ca. 25. Kinder nach der 2. und 4. Jahrgangsstufe den Wechsel an die Regelschule sehr gut gemeistert. Es waren sogar einzelne Schüler dabei, die nach dem Besuch der ISS an Gymnasium oder Realschule übertraten. Auch nach der 6. Jahrgangsstufe wechselten pro Jahr noch etwa 10-12 Schüler an die Mittelschule. Das ergibt die stattliche Zahl von über 350 Schüler, die an der ISS so gut gefördert wurden, dass sie mit Erfolg an die heimischen Sprengelschulen wechseln oder wieder zurückkehren konnten. Natürlich haben wir auch jedes Jahr eine Abschlussklasse, die gut gerüstet für das Erlernen eines Berufs unsere Einrichtung verlässt. Auf diese Erfolgsgeschichte bin ich zusammen mit allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, allen Eltern und Schülern sehr stolz.“



Gute Nachbarschaft und gute Zusammenarbeit mit der Edmund-Grom-Schule in Hohenroth

Viele ehemalige Schüler befanden sich unter den Gästen, die ihre Schule immer gerne besuchen und mitfeiern wollten. Frau Mock führte in ihrer Ansprache

Dienste der Malteser in Mellrichstadt



Malteser Hilfsdienst
gemeinnützige GmbH
Lohweg 2
97638 Mellrichstadt
Telefon: 0 97 76 / 81 11 – 0
www.malteser-mellrichstadt.de

»Fragen? Rufen Sie uns an«

Menüservice Essen auf Rädern	
Birgit Saalbach	0 97 76 / 81 11 - 18
Hausnotruf Sicherheit rund um die Uhr	
Birgit Saalbach	0 97 76 / 81 11 - 18
Fahrdienst Unabhängig und mobil sein	
Jürgen Jäger	0 97 76 / 81 11 - 88
Schulbegleitdienst, Inklusion Gemeinsam lernen	
Jörg Holländer	09 31 / 45 05 - 205
Rettungsdienst Qualität, die Leben rettet	
Integrierte Leitstelle	112
Erste-Hilfe-Kurse Theorie und Praxis für den Notfall	
Monika Ludwig	0 97 76 / 81 11 - 12
Sanitätsdienst Sicherheit und Hilfe bei Veranstaltungen	
Jürgen Jäger	0 97 76 / 81 11 - 20



- ✓ Sauerstoffversorgung erhöhen
- ✓ Alltags-Verspannungen lösen
- ✓ Konzentrationsfähigkeit verbessern
- ✓ Beckenbodenkraft steigern
- ✓ Tiefenmuskulatur trainieren
- ✓ Wirbelsäule unterstützen
- ✓ Bandscheiben entlasten



**Systematisches, effektives
Ganzkörpertraining,
das den Kreislauf nicht belastet und
die Gelenke schont.
Gute, kraftvolle Haltung
bis ins hohe Alter.**

Kurs: 8 x 60 min
Dauer: Mo 19.09. - 21.11.2016
Uhrzeit: 19:00 - 20:00 Uhr
Kosten: 69,- Euro



- ✓ Kondition erhöhen
- ✓ Stoffwechsel aktivieren
- ✓ Kraft und Muskeln aufbauen
- ✓ Bauch, Beine, Po straffen
- ✓ Frust und Stress abschütteln
- ✓ Spaß haben
- ✓ Mit Energie-Aufladen



**Starte mit einer Mischung aus
Zumba, Aerobic und TaeBo.
Das Body-Workout bringt Bauch,
Beine und Po in Form.
Abschluß ist das faszien-gerechte
Dehnen.**

Kurs: 8 x 60 min
Dauer: Mo 19.09. - 21.11.2016
Uhrzeit: 20:00 - 21:00 Uhr
Kosten: 69,- Euro



hier in Hohenroth

auch in Bad Neustadt/Hersfeld,
Großesfeld/Kleinesfeld, Mellrichstadt,
Nordheim/Rhön

**ab 19. Sept. 2016
jetzt anmelden!**

**Krankenkassenerstattung
möglich!**

www.geka-schule.de info@geka-schule.de Tel: 09776 70 93 881



„Kleine Artisten“ zeigten ihr Können beim Schulfest

weiter aus, dass die Irena-Sendler-Schule für die Herausforderung, die die Inklusion an alle Schulen stellt, bestens vorbereitet ist. „Es kommen spannende Zeiten auf uns zu“. Sie verglich das Alter der ISS mit einem Kind, dass die Grundschulzeit sehr gut gemeistert hat und nun in die Pubertät kommt. Die Zeitspanne ist für Eltern und Heranwachsende ein aufregender und richtungsweisender Lebensabschnitt. So auch für die Irena-Sendler-Schule.

„Nun gilt es die Irena-Sendler-Schule zu einer zukunftsfähigen Einrichtung weiter zu entwickeln. Die Bedürfnisse unserer Gesellschaft müssen und werden unser

Schulsystem verändern. Wir sind für die Forderung, die die Inklusion an uns stellt, mit hoher Kompetenz, Engagement und Leidenschaft für unseren Beruf sehr gut vorbereitet. Die Zusammenarbeit mit allen Schulen im Landkreis, besonders mit der EGS, unserer Partnerschule in Hohenroth bringt viele inklusive Ideen voran. „Wir werden immer ein zuverlässiger Partner für alle Schulen sein, wenn es um die Förderung von Kindern und Schü-



Mit ihren Vorführungen begeisterten die Kinder die Besucher des Schulfestes

lern geht.“, schloss Frau Mock im offiziellen Teil der Feier. Trotz der Wetterkapriolen feierte die Irena-Sendler-Schule nach gut einstudierten Vorführungen der SVE-Kinder und Schülern der 3. und 4. Klassen

ihr Fest. Zahlreiche kreative und interessante Angebote wurde gerne angenommen.

Viele strahlende Kinderaugen, sehr aktive Eltern und Gäste zeugten von einem gelungenen Fest, das auch Einblick in die Arbeitsweise der Irena-Sendler-Schule bot.



Besuchermagnet: Marco Trabert, nicht nur Meister an der Motorsäge, sondern auch ein echter Künstler!



Ferienprogramm Hohenroth 2016

Anmeldung für alle Veranstaltungen
am Sonntag den Juli in der Zeit von 11.15 Uhr bis 12.00 Uhr
im Bürgerhaus Hohenroth

Unser Ferienprogramm 2016 ist wieder sehr abwechslungsreich und bietet viele Attraktionen. Aus den Sitzungen unseres Kinderparlaments konnten wir mehrere Vorschläge umsetzen und in das Programm 2016 übernehmen. **Ganz neu wird angeboten:**

Am 03. August: Abenteuer HELFEN.

Von den Maltesern werden grundlegende Kenntnisse in **Erster-Hilfe** (speziell für Kinder) vermittelt.

Am 18. August wird ein **Spiel- und Spaßnachmittag** von der Lebenshilfe Rhön-Grabfeld e.V. angeboten.

Am 19. August bieten wir eine **Betriebsbesichtigung in einem landwirtschaftlichen Betrieb** an (bei Bernd Grom)

Am 22. August findet am Waldspielplatz Kalter Rasen in Hohenroth eine spannende **Waldralleye** mit dem Förster statt.

Am 02. September wird es noch einmal richtig interessant bei einer **Betriebsbesichtigung des Abwasserverbandes**.

Verschiedentlich wurde der Wunsch geäußert doch zwei Anmeldetage zu veranstalten. Dies lässt sich aber aus organisatorischen Gründen nicht umsetzen und bringt wieder andere Schwierigkeiten mit sich. Damit es trotzdem gut klappt mit den Anmeldungen hier einige Tipps und Bitten:

- Auch Großeltern, Freunde, Nachbarn können (in Absprache mit den Eltern) Kinder zu Veranstaltungen anmelden. Rechtlich verantwortlich für die Anmeldung und die Teilnahme sind aber immer die Erziehungsberechtigten.
- Bei einigen Veranstaltungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Auch wenn die Veranstaltung bereits ausgebucht ist, können weitere Eintragungen erfolgen. Falls jemand ausfällt, werden die Kinder in der Reihenfolge des Eintrags kurzfristig verständigt und können dann doch noch teilnehmen.
- Aus diesem Grund ist es wichtig (ggf. auch kurzfristig) die Teilnahme an einer Veranstaltung beim Veranstalter abzusagen. Dann können z.B. Kinder noch kurzfristig verständigt werden, die auf der „Warteliste“ stehen.

Sitzung des Kinderparlaments am Samstag, den 24. September 2016, Beginn: 10:00 Uhr in der alten Schule in Leutershausen



Wir treffen uns nach den Ferien! Dann können wir gemeinsam überlegen was war gut am Ferienprogramm und was können wir noch besser machen. Außerdem gibt es Informationen über den neuesten Stand der Spielplatzplanungen und wie es mit der Schule in Hohenroth weitergehen soll. Wir sind schon sehr gespannt auf eure Fragen und Vorschläge und **freuen uns wenn wieder viele Kinder kommen!**

Gemeinde Hohenroth, 1. Bgm. G. Straub

Kindertobetage in Hohenroth

Das **Family Adventure Land** veranstaltet die **Kindertobetage** vom **28.07.16 bis 07.08.16 in Hohenroth auf dem Festplatz am See.**

Öffnungszeiten täglich von 14 Uhr bis 19 Uhr, Sonntags und Feiertags 13.00 Uhr bis 19 Uhr.

Sonntag 07.08.16 13 - 18 Uhr

Achtung Sonderöffnungszeiten ab 30 Grad C , 17 -21 UHR

Kindertobetage locken die Jugend von den Bildschirmen weg und bringen eine tolle Freizeit - Alternative in die Städte

und Gemeinden. Ein bunter Park mit Hüpfburgen,

Riesenrutschen, Kletterberge und vielem mehr

verwandelt einen tristen Platz zu einem einzigartigen Spaß-Eldorado für alle Alters-

klassen. Während die Kinder toben, können die Eltern für einige Stunden abschalten und entspannen oder auch selbst mitmachen.

Es warten unzählige Attraktionen auf die Besucher! Darunter:

- Turbo "Space shuttle Slide"
- Riesen Wasserrutsche
- Mega Spiele Pacours

- Riesenrutschen
- Hüpfburgen
- Rodeo Bulle Fußball Ecke
- Wasserspiele
- Kleinkinderbereich
- Jungle run
- Kletterberge
- Imbiss u.v.m

Große Familientage Wochentags, Montag bis Donnerstag pro zahlenden Kind hat ein Erwachsener freien Eintritt.



Eintrittstickets (gültig für den ganzen Tag) gibt es für Kinder für 8,- € mit Gutscheine 7,- € // Erwachsene 3,- € // Rentner 2,- €

Gutscheine in Kindergärten, Schulen und vielen Geschäften erhältlich!

Kosmetik von Kopf bis Fuß

Meine Leistungen:

med. Fußpflege
French - Pediküre
ausgefallenes Nageldesign
Paraffinbad
Druckentlastung
Hühneraugenentfernung

Basis Gesichtsbehandlung:

inkl. Augenbrauenkorrektur
Wimpern färben

Massage

Gesicht-, Hals-, Dekollete



**Kosmetik +
med. Fußpflegerin:
Sabine Penzkofer**

Tel. 09771/4173

**Am Geisberg 2
97618 Leutershausen**

Termine nach telefonischer Vereinbarung

**Kurzzeit-
pflege
möglich**

CASA REHA Seniorenpflegeheim
»Am Kurpark«



**Auf den ersten Blick ein Haus.
Auf den zweiten Blick ein Zuhause.**

Liebevolle Pflege und Betreuung – bei uns kein Wunsch, sondern Wirklichkeit. Besuchen Sie uns. Wir freuen uns auf Sie.

- ♥ Bevorzugte Lage direkt im Kurviertel von Bad Neustadt
- ♥ Komfortable Einzelzimmer mit Balkon und Rhönblick
- ♥ Zahlreiche Freizeit- und Therapieangebote

CASA REHA Seniorenpflegeheim »Am Kurpark«
Waldweg 2 • 97616 Bad Neustadt
Tel.: 09771/6364-0 • www.casa-reha.de/kurpark

Bauhofgemeinschaft

Hohenroth - Salz - Schönau a. d. Brend



Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag

07:00 Uhr - 12:00 Uhr

und von

12:45 Uhr - 16:15 Uhr

Freitag

07:00 Uhr - 12:00 Uhr

Kontakt:

Bauhofgemeinschaft

Hohenroth - Salz - Schönau a.d. Brend

Hinterm Dorf 7

97618 Hohenroth

Telefon: 09771 / 994109

Telefax: 09771 / 6354686

E-Mail: mail@baug-hohenroth.de

Bauhofleiter: Herr Thorsten Griebel

E-Mail: thorsten.griebel@baug-hohenroth.de

Mobil: 0176 / 30090130

Rufbereitschaft Wasserversorgung

Telefon: 09771 / 6354750

(Außerhalb d. Bürozeiten Bauhofgemeinschaft)

Die Bauhofgemeinschaft ist unter anderem zuständig für

- Spiel- und Bolzplätze
- Straßen-, Geh- u. Radwege Plätze
- Straßenbeleuchtung
- Bauwasser- / Bauanschlüsse
- Brunnen, Ehren- u. Denkmäler
- Öffentliche Gebäude
- Naturschutz- u. Landschaftspflege
- Heimat- u. Kulturpflege
- Abfallbeseitigung
- Sportanlagen
- Wasserversorgung
- Abwasserbeseitigung
- Wirtschaftswege
- Gemeindewald
- Wasserläufe
- Grünanlagen
- Friedhöfe
- Schulen
- Kindergärten
- Winterdienst



Reservierungen, Vermietungen und Entgelte

die Gemeinde Hohenroth stellt für Ihre Bürger verschiedene Räumlichkeiten und Mehrweggeschirr zur Nutzung für private Feiern und zu sonstigen Anlässen gegen Entgelt zur Verfügung.

Ab 01.07.2016 gelten folgende Gebühren:

Räumlichkeiten:

Kegelbahn Hohenroth 10,00 € / Bahn

Bürgerhaus Hohenroth 120,00 € / Tag
. 70,00 € ½Tag

**Gemeinschaftshaus
Windshausen** 40,00 € / Tag

Mehrweggeschirr:

Leihgebühr bis zu 100 Teile 20,00 € pauschal

Leihgebühr ab 100 Teile 30,00 € pauschal

(Für fehlende oder beschädigte Teile wird eine Pauschale von 2,50 € / Teil zusätzlich berechnet)

Kontakt / Reservierung:



Karl-Heinz Braungart, Tel.: 635810

Bgm. Georg Straub, Tel.: 2044
oder 0176 30090150

Felix Arnold, Salzforststr. 30
Windshausen, Tel.: 98311

Albin Dresch, Hauptstraße 9
Hohenroth, Tel.: 98427



Neues aus der Bauhofgemeinschaft

Der Haushalt 2016 der Bauhofgemeinschaft steht auf stabilen Füßen. Alle notwendigen Anschaffungen konnten finanziert werden. Die Verrechnungssätze wurden der Kostenentwicklung angepasst. Schwerpunkt der künftigen Haushalte wird mit Sicherheit die Finanzierung des Bauhof Neubaus werden.

Der Verwaltungshaushalt der Bauhofgemeinschaft schließt ausgeglichen in Einnahmen und Ausgaben mit 1 313 200 €. Eine leichte Steigerung gegenüber dem Vorjahr ist in erster Linie durch eine Erhöhung der Personalkosten begründet. Die Zuführung an den Vermögenshaushalt beträgt 58 000 €.

Der Vermögenshaushalt umfasst ein Volumen von 128 900 €. Für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen sind 100 000 € vorgesehen. Die geplanten Ausgaben werden durch eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt, einer Entnahme aus der Sonderrücklage, Abschreibungen und einer neuen Kreditaufnahme von 50 000 € finanziert.

Für den Neubau sind in der langfristigen Finanzplanung noch keine Mittel vorgesehen. Hier sind erst noch weitere Planungen und Kostenkalkulationen notwendig.

Heckplanierschild in Betrieb genommen

Die Bauhofgemeinschaft hat ein Heckplanierschild der Firma Flötzinger angeschafft. Im Bereich der Bauhofgemeinschaft gibt es ein sehr ausgedehntes Wald- und Feldwegenetz. Das Heckpla-

nierschild dient dazu diese Wege zu unterhalten. Zu den wichtigsten Unterhaltungsarbeiten gehört das Abschälen hochgewachsener Bankette. Geschieht dies regelmäßig, lassen sich die Instandsetzungskosten senken. Ein hinter dem Schild angebrachtes Tastrad ermöglicht eine stabile und genaue Höheneinstellung. Sind die Bankette erst einmal hochgewachsen kann, kein Wasser mehr in die seitlichen Gräben abfließen. Das Wasser läuft dann auf dem Weg und verursacht Fahrbahnschäden, die dann mit größerem Aufwand beseitigt werden müssen.



Neues Heckplanierschild im Einsatz

Gemeinde Rödellaier möchte der Bauhofgemeinschaft beitreten

Dies hat der Gemeinderat von Rödellaier offiziell der Bauhofgemeinschaft mitgeteilt. Nachdem Neubaumaßnahmen anstehen, wollte die Bauhofgemeinschaft allen VG-Mitgliedsgemeinden die Möglichkeit eröffnen, Mitglied in der Bauhofgemeinschaft zu werden. Dies hätte den Vorteil, dass neu beitretende Mitglieder von Anfang an in die anstehenden Planungen einbezogen werden könnten. Nun müssen noch die Einzelheiten des Beitritts ausgehandelt werden.



Befall durch **Buchdrucker**.
Braunes Bohrmehl am Stammfuß.

Gefahr durch Borkenkäfer!

Die aktuelle Wetterlage sorgt zwar für eine gewisse Entspannung, aber gebannt ist die Käfergefahr noch nicht. Im Gegenteil, sollte es wieder sehr warm werden, steigt die Gefahr erneut an. Waldbesitzer sollten jetzt ihre Nadelholzbestände auf Befall mit den Fichtenborkenkäfern kontrollieren. Die Buchdrucker haben mit der Anlage von Geschwisterbruten begonnen. Dadurch ist die Bohrmehlsuche in der nächsten Woche sehr erfolgversprechend.

Derzeit werden die Muttergänge angelegt, was zu einem vermehrten Auswurf von braunem Bohrmehl führt. Das braune Bohrmehl ist an trockenen, warmen Tagen in Spinnweben und Rindenschuppen oder am Stammfuß der befallenen Fichten zu finden. Jetzt ist eine Suche nach befallenen Fichten gut und effizient durchführbar.

Wie erkennt man Borkenkäferbefall?

Buchdruckerbefall lässt sich bereits zu Beginn des Befallsgeschehens am Auswurf braunen Bohrmehls erkennen (siehe Bild oben). Späte (für die Bekämpfung zu späte) Befallskennzeichen sind Spechtabschläge, Abfallen der Rinde, Kronenverfärbung von unten nach oben oder Nadelverlust der Krone im grünen Zustand. Beim Buchdrucker befindet sich die erste Brut im Larvenstadium. Der Zeitpunkt an dem die Larven fertig entwickelt sind, hängt sehr stark von den Temperaturen der kommenden Wochen ab. Je wärmer die Lufttemperaturen sind, desto schneller läuft die Entwicklung der Brut. Mit dem Ausflug der ersten Generation ist spätestens Ende Juni zu rechnen.

Bei **Kupferstecherbefall** in Altbeständen gibt es keine Möglichkeit der frühen Befallsdiagnose. Meist dauert es mehrere



Kupferstecherbefall. Besonders heimtückisch. Befall beginnt meist in der Krone. Bohrmehl ist nur schwer zu finden, da das feine Bohrmehl leicht vom Wind verweht wird.

Monate, bis die befallenen Bäume zeichnen. Die Krone verfärbt sich dann vom Gipfel abwärts rotbraun, die Nadeln fallen ab. Das feine Bohrmehl wird leicht vom Wind verweht und ist kaum zu finden.

Was ist zu tun?

- Bohrmehlsuche an Bestandesrändern und im Umfeld der letztjährigen Befallsnester durchführen
- Bäume, an denen braunes Bohrmehl oder Spechtabschläge zu finden sind, markieren.
- Befallene Bäume einschlagen und vor Ausflug der Käfer abfahren.



Noch Fragen zum Borkenkäfer?

Haben Sie Fragen zum Borkenkäfer? Sind Sie sich nicht sicher ob ein Befall vorliegt? Möchten Sie wissen was zu tun ist?

Beratung und Information: Forstrevier Schönau a.d. Brend, Tel. 09775 / 858811

Mail: michael.heinrich@aelf-ns.bayern.de

Infos über Borkenkäfer finden Sie auch unter: www.borkenkaefer.org

Käferholz sicher aufarbeiten

Bei zunehmend warmer Witterung ist mit stärkerem Borkenkäferbefall und



größeren Käferholz-mengen zu rechnen. Regelmäßig steigt mit zunehmenden Käferholz-mengen auch die Zahl der Waldarbeitsunfälle stark an. Es ist durch-

aus zweckmäßig mit der Aufarbeitung von Käferholz einen Profi zu beauftragen oder einen Harvester einzusetzen. Hierbei können Sie die Beratung der Staatlichen Forstreviere oder der örtlichen Forstbetriebsgemeinschaften in

Sozialversicherung für
Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau



Anspruch nehmen. Jeder, der im Wald arbeitet, muss:

- einen geeigneten Waldarbeiterschutzhelm mit Kapselgehörschutz und Visier,
- eine Schnittschutzhose,
- geeignete Sicherheitsschuhwerk mit Schnittschutzeinlage sowie
- Handschuhe und
- eine Arbeitsjacke mit großflächiger Signalfarbe tragen.

Grundsätzlich darf mit der Motorsäge nie alleine gearbeitet werden. Ohne einen Motorsägenlehrgang sollte keine Motorsäge bedient werden.

Schäl-schäden durch Rotwild nehmen zu!

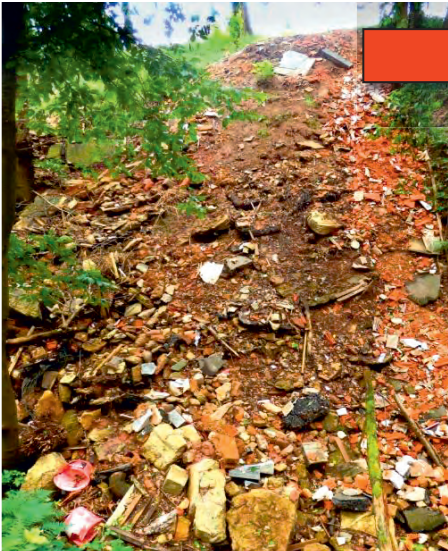
Deutlich zugenommen haben Schäl-schäden durch Rotwild. Waldbesitzern ist zu raten ihre Wälder auf Rotwildschäden zu kontrollieren.

Die Sommerschäl-schäden sollten dem Jagdpächter und bis 01. Oktober bei der Gemeinde gemeldet werden.

Nur so kann der Anspruch auf Wildschadensersatz gesichert werden. Die Schäden führen zu einer deutlichen Wertminderung des Holzes. Bei größerem Umfang kann, durch die zunehmende Instabilität der geschälten Bäume, der gesamte Bestand gefährdet sein.



Frische Schäl-schäden im Gemeindewald, Abt. Veitenwiese, Windshauen.



So nicht!

Wer war das?

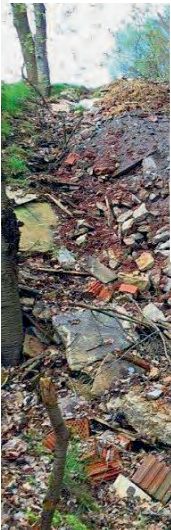
500,00 € Belohnung

**zahlt die Gemeinde
Hohenroth für Hinweise, die
zur Ermittlung des Täters
führen.**

**Hinweise bitte an die Gemeinde
Hohenroth; Bgm. G. Straub Tel. 2044**

Illegale Entsorgung im Bereich der Gemarkung Hohenroth.

Einfach in den Wald gekippt! Kein Kavaliertdelikt ist diese Form der Entsorgung von Bauschutt und Müll. Die Gemeinde wird alles tun um den / die Täter zu ermitteln. Anzeige bei der Polizei wurde bereits erstattet. Die Ermittlungen sind angelaufen. Die Gemeinde bittet alle Bürger um sofortige Information, wenn derartige Umweltsünden beobachtet oder solche Ablagerungen entdeckt werden.



Die Größe der illegalen Ablagerung in der Flurabteilung Kahler Berg wird auf den unteren Bildern gut sichtbar. Mühsam müssen problematische Bestandteile aus dem Bauschutt entfernt werden. Diese Kosten gehen zu Lasten der Allgemeinheit. An Rücksichtslosigkeit ist eine solche Schuttentsorgung kaum noch zu überbieten!



Hinweise für die Pfarreiengemeinschaft Don Bosco – Am Salz- forst

1. Der Monat Juli

Mitten im Hochsommer gibt es auch in punkto Glauben viel zu bedenken. Anfang Juli am 8. werden unsere Frankenapostel geehrt. Sie haben ganz entscheidend unser Bistum geprägt. Am 11. Juli ist das Fest des hl. Benedikt von Nursia, dem Begründer des abendländischen Mönchtums. Er hat die erste Mönchsregel geschaffen, die in der Kurzfassung zwei Schwerpunkte hat, nämlich: „bete und arbeite“. Deswegen ist die Arbeit der Mönche immer wieder durchbrochen durch das Gebet:

Ich lade sie ein, diesen Gebetsrhythmus einmal mitzuerleben, indem wir ein Morgengebet, ein Mittagsgebet, ein Nachmittagsgebet, ein Abendgebet und ein Nachtgebet miteinander beten. Gleichzeitig liegen auch Gebetstexte zum mitnehmen aus.

In Ho am 11. um 7 Uhr Morgengebet

In Leu am 12. um 12 Uhr Mittagsgebet

In Wi am 13. um 15 Uhr Nachmittagsgebet

In Burgwallbach am 14. um 17.30 Abendgebet

In Ebersbach am 15. um 20 Uhr Nachtgebet

Am 22. Juli ist das Fest der hl. Maria Magdalena, die in der Tradition der Kirche mit der Sünderin aus dem Evangelium identifiziert wird, die aber gleichzeitig auch als erste Zeugin der Auferstehung gilt:

Ich lade Sie in zu einem kleinen Bußgang in Leutershausen am 22. um 19 Uhr: Treffpunkt Kirche, dann Kastanie mit Kreuz, dann Auferstehungskreuz an der Kirche und am Schluss das Fenster, an dem sie sichtbar ist

Am 24. ist das Fest des hl. Christophorus, des Patrons derer, die unterwegs sind: ich lade Sie ein zu einer Fahrradtour zu unseren Kirchen der Pfarreiengemeinschaft, jeweils mit einem kurzen Impuls in der Kirche

Beginn 14 Uhr Kirche Bw

14.30 Uhr Kirche in Wi

15 Uhr Kirche in Leu

15.30 Uhr Kirche in Ho

16 Uhr Kirche in Eb

Man kann natürlich jeweils an den einzelnen Kirchen dazukommen

2. Frauenfrühstück am 21. Juli in Bw, 29. Sept in Ho

3. Kindergottesdienst am 3.Juli in Ho

4. August

Schneefest in Unterebersbach am 6. August um 9.30 Uhr
Prozession nach Maria Ehrenberg in Ho am 14. August

5. Ritual (nach P. Anselm Grün)

Aus dem Psalm 150: lobet Gott ins einem Heiligtum, lobt ihn in seiner mächtigen Feste! Lobt ihn für seine großen Taten, lobt ihn in der Fülle seiner Hoheit.

Hier wird kein besonderer Inhalt für das Gebet benannt, einfach nur Gott loben in seinem Heiligtum. Sein Heiligtum ist sicher mehr als nur die Kirche: Darum suche dir einen Platz, der sein Heiligtum ist und wiederhole einfach diese Verse für dich: und dann schau auf deine Welt – und vielleicht siehst du sie dann anders, weil du mit dem Lobvers auf deinen Alltag schau.

**Auto
VOLL**

Neu- und Gebrauchtwagen · EU-Fahrzeuge

...DIE WERKSTATT FÜR ALLE

An der Bahn 9 · 97618 Niederlauer

Telefon (0 97 71) 99 51 99, (01 71) 2 85 96 09 · Telefax (0 97 71) 99 57 99

Internet: www.auto-voll.de · E-Mail: auto-voll@t-online.de



fliesen  **hein**

Windshausen
09771-5685

www.fliesen-hein.de 

Die Kommunionkinder Hohenroth

danken herzlich, auch im Namen ihrer Eltern,
für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke.

Mit Jesus unterwegs

Noah

Love na

Lucas

Mit Jesus unterwegs

Mona

Lea

Merle
Stella

Gott bringt Farbe in unser Leben



Ein herzliches
Dankeschön für all
die Glückwünsche
und Geschenke sagen
die
Kommunionkinder
aus Windshausen und
Leutershausen

Johannes Schwaben Jannik Keidel
Marlon Keidel Marcel Schmitt Lia Voll

Termine der

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Neustadt



Evang.-Luth. Pfarramt, Goethestr. 13, 97616 Bad Neustadt

Gottesdienste

- | | | | |
|----|--------|-----------|--|
| Sa | 2.07. | 11.00 Uhr | 30 Min Orgelmusik in der Karmelitenkirche |
| Sa | 2.07. | 14.00 Uhr | Trauung, Pfrin. G. Ehrmann, Karmelitenkirche |
| So | 3.07. | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst zum Gemeindefest,
Dekan Dr. M. Büttner und Team, Kindermusical
„Wir zeigen Gesicht“ |
| Do | 7.07. | 19.15 Uhr | Meditation Zeit für mich - Zeit für Gott - Pfrin. G. Ehrmann |
| Fr | 8.07. | 15.30 Uhr | Schule: FOS Abschlussgottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann |
| Sa | 9.07. | 11.00 Uhr | 30 Min Orgelmusik in der Karmelitenkirche |
| Sa | 9.07. | 13.00 Uhr | Trauung und Taufe, Pfrin. G. Ehrmann |
| So | 10.07. | 09.30 Uhr | Kurparkgottesdienst, Pfr. H. Richter, es spielt die Kirchenband Feel Good |
| Do | 14.07. | 19.15 Uhr | Meditation Zeit für mich - Zeit für Gott - Hildegard Behrend |
| Fr | 15.07. | 19.00 Uhr | Ökum. Jugendgottesdienst im Kardinal-Döpfner-Haus, Bischofsheim |
| Sa | 16.07. | 11.00 Uhr | 30 Min Orgelmusik in der Karmelitenkirche |
| So | 17.07. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl (Saft), Pfrin. S. Ress |
| So | 17.07. | 10.30 Uhr | Krabbelgottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann u. Team |
| So | 17.07. | 11.00 Uhr | Taufgottesdienst, Pfrin. S. Ress |
| Do | 21.07. | 19.15 Uhr | Meditation Zeit für mich - Zeit für Gott - Gottfried Fauser |
| Sa | 23.07. | 11.00 Uhr | 30 Min Orgelmusik in der Karmelitenkirche |
| So | 24.07. | 09.30 Uhr | Gottesdienst, Kurprediger Pfr. i. R. Andreas Knüpfper |
| Do | 28.07. | 19.15 Uhr | Meditation Zeit für mich - Zeit für Gott - Hildegard Behrend |
| Sa | 30.07. | 11.00 Uhr | 30 Min Orgelmusik in der Karmelitenkirche |
| So | 31.07. | 09.30 Uhr | Gottesdienst, Pfrin. S. Ress |
| Fr | 5.08. | 14.00 Uhr | Trauung, Pfrin. S. Ress, Schlosskapelle |
| Sa | 6.08. | 11.00 Uhr | 30 Min Orgelmusik in der Karmelitenkirche |
| So | 7.08. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl (Wein), Kurprediger Pfr. i. R. Andreas Knüpfper |
| Sa | 13.08. | 11.00 Uhr | 30 Min Orgelmusik in der Karmelitenkirche |
| Sa | 13.08. | 14.00 Uhr | Taufgottesdienst |
| So | 14.08. | 09.30 Uhr | Gottesdienst, Pfrin. S. Ress |
| Sa | 20.08. | 11.00 Uhr | 30 Min Orgelmusik in der Karmelitenkirche |
| Sa | 20.08. | 14.00 Uhr | Trauung, Pfrin. G. Ehrmann |

- So 21.08. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft), Pfrin. G. Ehrmann
 Sa 27.08. 11.00 Uhr 30 Min Orgelmusik in der Karmelitenkirche
 So 28.08. 09.30 Uhr Gottesdienst, Dekan Dr. M. Büttner
 Sa 3.09. 11.00 Uhr Taufgottesdienst, Dekan Dr. M. Büttner
 So 4.09. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein), Dekan Dr. M. Büttner
 So 4.09. 11.00 Uhr Taufgottesdienst, Dekan Dr. M. Büttner
 Sa 10.09. 10.00 Uhr Trauung, Dekan Dr. M. Büttner, Rödelmaier
 Sa 10.09. 13.00 Uhr Trauung, Pfrin. G. Ehrmann
 So 11.09. 09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann
 Do 15.09. 19.15 Uhr Meditation Zeit für mich - Zeit für Gott - Pfrin. G. Ehrmann
 So 18.09. 09.30 Uhr Festgottesdienst (Saft) zur Jubelkonfirmation, Dekan Dr. M. Büttner
 Di 20.09. 09.00 Uhr Schule: Gottesdienst Wirtschaftsschule
 Do 22.09. 19.15 Uhr Meditation Zeit für mich - Zeit für Gott - Pfrin. S. Ress
 So 25.09. 09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann
 Do 29.09. 19.15 Uhr Meditation Zeit für mich - Zeit für Gott - Pfrin. G. Ehrmann

Sonntags nach dem Gottesdienst in der Christuskirche wird Kirchenkaffee im Gemeindehaus angeboten. (Entfällt im August.)

Veranstaltungen

- So 3.07. 10.00 Uhr Gemeindefest rund um die Christuskirche
 Sa 9.07. 15.00 Uhr Begegnungscafe Asylbewerber
 Mi 20.07. 20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung, Kapitelsaal
 So 24.07. 10.30 Uhr Standkonzert auf dem Marktplatz mit dem Posauenchor Heilig's Blech
 Di 26.07. 18.15 Uhr Posauenchor Heilig's Blech, Sommerfest
 Di 26.07. 20.00 Uhr Kantorei Sommerfest
 Sa 10.09. 09.00 Uhr Baby- und Kinderbasar
 Do 15.09. Das neue Gemeindeblatt liegt für die Austräger in der Christuskirche bereit.
 Do 15.09. 14.30 Uhr 1. Probe nach den Sommerferien - Kinderchor Minis
 Do 15.09. 15.30 Uhr 1. Probe nach den Sommerferien - Kinderchor Kids
 Do 15.09. 16.45 Uhr 1. Probe nach den Sommerferien - Chor Teenies
 Mi 21.09. 20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung, Kapitelsaal

Konfirmandenunterricht:

- | | | |
|---------------------|---------------------|---------------------|
| Di 5.07. 16.30 Uhr | Do 21.07. 17.00 Uhr | Di 20.09. 16.30 Uhr |
| Mi 6.07. 16.00 Uhr | Di 26.07. 16.30 Uhr | Mi 21.09. 16.00 Uhr |
| Do 7.07. 17.00 Uhr | Mi 27.07. 16.00 Uhr | Do 22.09. 17.00 Uhr |
| Di 12.07. 16.30 Uhr | Do 28.07. 17.00 Uhr | Di 27.09. 16.30 Uhr |
| Mi 13.07. 16.00 Uhr | Di 13.09. 16.30 Uhr | Mi 28.09. 16.00 Uhr |
| Do 14.07. 17.00 Uhr | Mi 14.09. 16.00 Uhr | Do 29.09. 17.00 Uhr |
| Di 19.07. 16.30 Uhr | Do 15.09. 17.00 Uhr | |
| Mi 20.07. 16.00 Uhr | Sa 17.09. 09.00 Uhr | |

Andachten und Gottesdienste in der RHÖN Kreisklinik

Do	14.07.	18.30 Uhr	Andacht, Pfrin. S. Ress
Do	11.08.	18.30 Uhr	Andacht, Pfr. O. Englert
Do	8.09.	18.30 Uhr	Andacht, Pfrin. G. Ehrmann
So	24.07.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. S. Ress
So	28.08.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. G. Ehrmann
So	25.09.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. S. Ress

Andacht und Gottesdienst werden auch in die Zimmer übertragen.

Gottesdienste in den Altenheimen

Do	14.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst, BRK Alten- und Pflegeheim
Do	18.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst, BRK Alten- und Pflegeheim
Do	8.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst, BRK Alten- und Pflegeheim
Do	14.07.	16.00 Uhr	Gottesdienst, Stiftungs- Alten- und Pflegeheim
Do	25.08.	16.00 Uhr	Gottesdienst, Stiftungs- Alten- und Pflegeheim
Do	8.09.	16.00 Uhr	Gottesdienst, Stiftungs- Alten- und Pflegeheim
Mi	13.07.	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Casa Reha
Mi	17.08.	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Casa Reha
Mi	21.09.	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Casa Reha
Do	7.07.	15.30 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Rhönresidenz
Do	18.08.	15.30 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Rhönresidenz
Do	29.09.	15.30 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Rhönresidenz

Musik in unserer Gemeinde – Chöre: (keine Proben in den Ferien)

Minis (Kinder ab 5 Jahren bis 1. Klasse)

Donnerstags 14.30 - 15.15 Uhr * Leitung: KMD Karin Riegler

Kids (2. - 4. Klasse)

Donnerstags 15.30 - 16.30 Uhr * Leitung: KMD Karin Riegler

Teenies (ab 5. Klasse)

Donnerstags 16.45 - 17.45 Uhr * Leitung: KMD Thomas Riegler

Gospelchor „Light in the dark“

Mittwochs: 19.30 - 21.00 Uhr * Leitung: Dr. Thomas Reuß

Posaunenchor „Heilig's Blech“

Dienstags 18.15. - 19.45 Uhr * Leitung: KMD Thomas Riegler

Kantorei

Dienstags 20.00 - 22.00 Uhr * Leitung: KMD Karin Riegler

Kinder- und Jugend in unserer Gemeinde: (nicht in den Ferien)

Beach Lounge Jugendtreff

Im Gemeindehaus, Martin-Luther-Str. 2 ½

Freitags 18.00 Uhr – 22.00 Uhr für Jugendliche ab 12 Jahren* Leitung: Pfarrerin Susanne Ress

Sie erreichen das Evang.-Luth. Pfarramt unter Tel. 09771-636960



Einladung zur

KRABBELGRUPPE

Hohenroth

Singen, Spielen, Spaß haben....

- Wer? Kinder von 0-3 Jahren mit
Mama, Papa, Oma, Opa...
- Wann? Dienstags & Donnerstags 10 - 11.30 Uhr
- Wo? Bürgerhaus Hohenroth im 1. Stock
- Bitte mitbringen: ABS-Socken/Hausschuhe

Wir freuen uns auf Euch!!!



Ansprechpartner:

Simone Dorst 09771-6372201 (Donnerstag)

Anja Wolf 09771-6374623 (Donnerstag)

Carolin Mack 09771-995213 o. c.mack2106@googlemail.com (Dienstag)

Sommerfest



der Freiwilligen Feuerwehr Leutershausen

Am 10. Juli 2016

Wir bereiten ihr Mittagessen zu



Frühschoppen ab **10.15 Uhr**

Als Spezialitäten bieten wir ab **11.30 Uhr** an

Schweinebraten mit Klöß und gemischtem Salat

Schweinelenochen in Pfefferrahmsauce mit Kroketten und
gemischtem Salat

Ab **14⁰⁰ Uhr** Kaffee und Kuchen



Für das
leibliche Wohl
ist bestens
gesorgt!



Neuheit in diesem Jahr

**Am Abend, ab 18.00 Uhr
gibt es Floriansburger mit Rindfleisch aus der
Rhön *oder Vegetarisch* mit Pommes**

Auf Euer kommen freut sich die Feuerwehr Leutershausen

Rauchmelder retten Leben

Sind Sie auch der Meinung, dass Sie es bemerken,
wenn nachts im Schlaf ein Feuer ausbricht?

Weit verbreiteter Irrtum

Ich rieche es, wenn es
nachts brennt,
oder mein Haustier weckt
mich auf jeden Fall.“



25€

Tatsache:

Wenn wir schlafen, riechen
wir nichts, denn unser
Geruchssinn schläft
ebenfalls. Das gilt auch für
unsere Haustiere.

Zudem bieten wir folgende Leistungen an

- Verkauf und Installation von Rauchwarnmelder
- Verkauf von Ofenanzündern 225 Stück 25€
- Reinigung von Holzöfen und Ölheizungen
- Erstellung von Energieausweisen
für Vermietung und Verkauf ab 75 €
- Kamintürchen aus Edelstahl und Rohrbuchsen
bei Bedarf mit Einbau



Gerd Werner
Kaminkehrermeister
Fachkraft für
Rauchwarnmelder
Heckenweg 1
97618 Hohenroth

Tel 09771/9178915
Mobil 0151/56086495
Email
info@unerschlotfeger.de

FSV HOHENROTH

1957 e. V.



Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger zu unseren

Dorfmeisterschaften am Sportwochenende



15. bis 17. Juli 2016



Freitag 15. Juli 15. Leichtathletik-Dorfmeisterschaft

Mitmachen kann jeder, Trainingsmöglichkeiten: Dienstag ab 18.00 Uhr
Anmeldung bei Klemens Enders (Tel. 3838) und Sabine Baumbach (Tel. 98050)

- 15.00 Uhr Dreikampf der Schülerklassen
- 17.00 Uhr Dreikampf der Jugendlichen und Erwachsenen
- 18.00 Uhr Hochsprung für jedermann
- 19.00 Uhr Siegerehrungen



Samstag 16. Juli Dorfmeisterschaft im *Spiel ohne Grenzen*

Mitmachen kann jedes Team von 5 Personen, bitte anmelden
Download des Anmeldeformulars: www.fsvhohenroth.de

- 13.00 Uhr Wettkampf der Teams

Sonntag 17. Juli Fußball

- 13.00 Uhr Juniorenspiele
- 14.30 Uhr Herrenmannschaften



*An allen Tagen ist für ihr Leibliches Wohl gesorgt
Wir freuen uns auf ihren Besuch!*



*Vorankündigung
erstmalig bei uns*

Kindersportwoche - Spiel, Spaß und Action!

Wann: 05.- 09.09.2016, Mo-Fr, von 8.00 - 15.00 Uhr
Wer: FSV Mitglieder der 1. bis 4. Schulklasse
Wo: in und am Sportheim des FSV Hohenroth
Weitere Informationen folgen, auch unter www.fsvhohenroth.de

Musikverein Hohenroth e.V.

Mitglied im NBMB



Dirigent: Michael Baumgart, Tel. 0160/99134373

1. Vorsitzender: Elmar Straub, Tel. 2424

2. Vorsitzender: Wilfried Fleckenstein, Tel. 3003

Kassier: Tim Bömmel, Tel. 0172/9467220

Schriftführerin: Sabine Zirkenbach, Tel. 631671

Bankverbindung: Sparkasse Bad Neustadt/S., IBAN: DE53 7935 3090 0000 4238 22

www.musikverein-hohenroth.de

Bläserklasse VII 2016/2018

Die örtlichen Musikvereine (Hohenroth, Windshausen und Unterebersbach) möchten auch im kommenden Schuljahr wieder eine **Bläserklasse** für die Dauer von zwei Jahren (3./4. Klasse) an der Edmund-Grom-Grundschule einrichten. Die siebte Bläserklasse (BK VI) soll ab **September 2016** starten!

In einer „Bläserklasse“ wird klassenweise mit Orchesterblasinstrumenten musiziert, d.h. von Anfang an spielen die Kinder gemeinsam. Die Kinder haben jede Woche eine Gesamtprobe und zusätzlich Kleingruppenunterricht. Durch die gemeinsame Probenzeit haben die Mädchen und Jungen mehr Spaß und Freude. Gleichzeitig entstehen neue Freundschaften und bestehende werden vertieft. Die Kinder lernen, genau zuzuhören, eigene Gefühle wahrzunehmen und in Form von Musik auch auszudrücken. Auch die Teamfähigkeit, d.h. gegenseitige Rücksichtnahme und Unterstützung, wird spielerisch erworben. Wenn wir ein Instrument spielen, üben wir eine der komplexesten Tätigkeiten und eines der schönsten Hobbys aus. Es besteht die Möglichkeit die Instrumente gegen Leihgebühr zur Verfügung gestellt zu bekommen. Folgende Instrumente werden angeboten: Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Bariton, Posaune, Tuba und Schlagzeug.

Nach der Bläserklasse geht es dann weiter in das Jugendorchester. Außerdem erwartet die Musikerjugend auch weitere Aktivitäten. Es wird nicht nur geübt, sondern auch gefeiert. Es gibt Ausflüge, Zeltlager und auf die Jugend zugeschnittene Veranstaltungen wie Sommerparty und Weihnachtsfeier.

Hast du Lust bei der neuen Bläserklasse mitzumachen?

Melde Dich bitte bei Michael Baumgart,
Tel. 0160/99134373 oder baumgartmichael@aol.com



Unsere weiteren musikalischen Termine:

02.07. Kiliani Würzburg

23.07. Terrassenfest am Musikheim

21.08. 16:00 Uhr Unterhaltungsmusik Seefest

02.10. Standkonzert Bad Neustadt



Liebe Eltern, liebe Kinder !!!

Im September 2016 beginnen unsere neuen
„BLOCKFLÖTENKURSE“.

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

Maria Dees Tel. 09771/97348 oder **Tanja Schmitt Tel. 09771/6099024**

ANMELDESCHLUSS: 31.07.2016 !!!

Außerdem beginnt ebenfalls im September 2016 der neue

„BONGOKURS“.

wöchentlich, 45 Minuten bei 5 teilnehmenden Kindern, 30 Minuten bei 3 Kindern

für Kinder im Alter von 5-7 Jahren

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

Adrian Blümm Tel. 0176/6709347



Fusion der VR-Bank Rhön-Grabfeld!!!

Aufgrund der Fusion der VR-Bank Rhön-Grabfeld eG bitten wir alle VR-Bank Kunden
um Mitteilung ihrer neuen Bankverbindung!

Eine kurze Notiz mit Name und IBAN genügt.

(schriftlich in den Briefkasten des 1. Vorsitzenden oder per E-Mail an
kassier@musikverein-hohenroth.de)



Hohenroth – Leutershausen – Windshausen

*****BERGBAHN – BRATWURST – PRALINEN*****

So lautet das Motto unserer Ausflugsfahrt 2016.

Freuen Sie sich auf eine Busfahrt nach Oberweißbach zu einer Erlebnisfahrt mit der denkmalgeschützten Bergbahn unter Begleitung der Komödiantin Herta von der Bergbahn.

Genießen Sie frisch vom Grill eine Thüringer Bratwurst und in der Confiserie Bauer einen XXL Windbeutel und Kaffee.

Abendessen im Hotel Fasold in Sülzfeld bei Meiningen

am Samstag, den 30. Juli 2016

Leistungen:

- 1 x Busfahrt Fa. Borst*
- 1 x Fahrt mit der Oberweißbacher Bergbahn*
- 1 x Original Thüringer Bratwurst mit einem Getränk*
- 1 x Cafe in der Confiserie Bauer mit Vorführung und Kaffeegedeck*
- 1 x Komödiantin Herta von der Bergbahn*

Kosten: ca. 32 € (ohne Abendessen),

Mitglieder erhalten einen Bonus von 10 €

Reiseablauf:

11:00 Uhr

Einfache Fahrt mit der Oberweißbacher Bergbahn
von Obstfelderschmiede – Lichtenhain
Es begleitet Sie die Komödiantin Herta von der Bergbahn.



11:30 Uhr

Original Thüringer Imbiss
Genießen Sie frisch vom Grill eine Thüringer Bratwurst im
Brötchen, dazu gibt es ein Getränk



12:29 Uhr

Weiterfahrt mit der Bahn über die Flachstrecke bis
Cursdorf

12:37 Uhr

Weiterfahrt mit dem eigenen Bus nach Lauenstein

13:30 Uhr

Café & Confiserie Bauer in Lauenstein
Café: Filmvorführung, Kaffeegedeck mit Pott Kaffee,
Stück Torte oder Maxi-Windbeutel
Confiserie: Vorführung, Pralinenverkostung,
Werksverkauf (in kleineren Gruppen)



Anmeldungen bis spät. bis 10.7.2016

bei Roswitha Wienröder, Tel. 1400 oder

Brigitte Elting-Baumgart, Tel. 2656.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft

*Rad- und Heimatverein
„Höhenlust“ 1922 Hohenroth*



Seefest 2016

Freitag 19. August:



Ab 19.00 Uhr Preisschafkopf mit Barbetrieb im Festzelt

Samstag 20. August:

Ab 20.00 Uhr Unterhaltung mit

Ab ca. 22.00 Uhr Feuerwerk



Sonntag 21. August:

Ab 8.00 Uhr

Flohmarkt rund um den See

(Anmeldung bei W. Kaiser Tel: 8526)

Ab 11.30 Uhr

Mittagessen

Nachmittags:

Kaffee und Kuchen

Bootsfahrten

musikalische Unterhaltung mit
dem Musikverein Hohenroth



An allen Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Wir werden uns bemühen die Lärmbelästigungen so gering wie möglich zu halten. Der Rad- und Heimatverein möchte sich deshalb an dieser Stelle bei allen Bürgerinnen und Bürgern, besonders bei den Anwohnern, für Ihr Verständnis bedanken.

Die Vorstandschaft

Schwimmbadfreunde Schönau e. V.

schwimmbad & mehr

Freibad Schönau

Geöffnet: **Mo-Freitag:** 14.00 - 20.00 Uhr

Sa/So/Feiertags/Ferien: 11.00 - 20.00 Uhr

Bei unsicherem Wetter: Tel.: 09775-858 959

Info's + downloads unter: www.schwimmbad-schönau.de



- 25 m Becken, Kinderbecken, Rutsche, Beachvolleyball,
- Erlebnisbereich am Bach, Tischtennis, Kioskbetrieb, großer Liegebereich

- Erreichbar über Brendtalradweg -

Unser Bad wird inzwischen in der 13. Saison ehrenamtlich betrieben - als Vereinsbad seit 2012. Die Mitgliedschaft pro Familie beträgt 5,-€/Jahr und endet automatisch am Jahresende

Eintrittspreise:	Kinder:	1,-€/Tag
	Erwachsene:	3,-€/Tag

"Eine Sache mehr"

Hohenroth

„Eine Sache mehr“ nennt sich die Aktion, mit der sich die Kolpingsfamilie Stadtlauringen auch dieses Jahr wieder für die ärmsten Menschen und vor allen Dingen den Kindern des Kinderheimes St. Franziskus in den rumänischen Orten Deva und Lupeni einsetzt.

In der Woche vom **16. bis 20. August 2016** will der Kreis im

tegut, Hohenroth

auf die hilfsbedürftigen Menschen in Rumänien aufmerksam machen. So wird jeder Kunde im Rahmen der Aktion gebeten, „eine Sache mehr“ einzukaufen und am Ausgang in den bereitstehenden Korb zu legen, um den notleidenden Menschen in Siebenbürgen zu helfen.

Dringend notwendig sind vor allem Grundnahrungsmittel wie Mehl, Zucker, Nudeln, Öl, Konserven, Honig, Suppenwürfel, Kaffee, und Babynahrung, aber auch Hygieneartikel wie Seife, Bademittel, Zahnpasta, Windeln und Waschpulver.

Die Kinder dort freuen sich auch sehr über Süßigkeiten.

Fleisch- und Wurstwaren sind aus zolltechnischen Gründen nicht erlaubt.

Auch Geldspenden werden sehr gerne entgegen genommen auf das Konto IBAN: DE21 7906 9010 0003 1212 24, BIC: GENODEF1ATE, bei der VR-Bank Schweinfurt.

Infos und evtl. Mithilfe (Erwachsene und Kinder) unter Tel.-Nr. 09771 5151, Bernhilde Schöckel

Spezielle Klassen für Migranten am Bayernkolleg Schweinfurt

Ab dem Schuljahr 2016/2017 bietet das Bayernkolleg Schweinfurt besondere Klassen für Bewerber an, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Diese Klassen bieten vor allem Migranten und Flüchtlingen durch spezielle Förderung die Möglichkeit, am Bayernkolleg das Abitur zu machen.

Für weitere Informationen vereinbaren Sie bitte einen Beratungstermin mit uns (Tel. 09721-4 75 93-0, Mail: office@bayernkolleg.de). Unterrichtsliche Schwerpunkte und die Voraussetzungen für die Aufnahme können auf unserer Homepage eingesehen werden.

Kinderfreizeit Frankenwarte 2016 Zurück in die Zukunft: Mit der Zeitmaschine auf Entdeckungstour

Auch dieses Jahr veranstaltet das Jugendwerk der AWO Unterfranken e.V. wieder die Kinderstadtranderholung auf der Frankenwarte in Würzburg.

Wir werden verschiedene Workshops und Aktionen zum Thema „Zeitreise: Mit der Zeitmaschine auf Entdeckungstour“ machen, bei denen du kreativ sein darfst. Auch die wöchentlichen Ausflüge kommen wieder nicht zu kurz. Du wirst aber auch genügend Zeit finden, um mit den anderen Kindern auf dem Gelände zu spielen und eurer Phantasie freien Lauf zu lassen.

Die Freizeit findet in den ersten drei Augustwochen statt (01.08.2016 – 19.08.2016) und richtet sich an 6 bis 13-Jährige aus der Stadt und dem Landkreis Würzburg. Ein Shuttle-Bus bringt die Kinder morgens auf die Frankenwarte und abends wieder an vorher ausgemachte Haltestellen in Würzburg. Die Kinder werden mit drei Mahlzeiten am Tag (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagssnack) sowie Getränken versorgt. Die Freizeit ist weiterhin wochenweise buchbar. Die Teilnahmebeiträge liegen bei 85,00 € für eine Woche, 165,00 € für zwei Wochen und 245,00 € für alle drei Wochen.

Weitere Informationen und Anmeldungen zur Kinderfreizeit Frankenwarte über unserer Homepage www.awo-jw.de, telefonisch (0931/299 38 264) oder per Email (info@awo-jw.de).

Weitere Kinder- und Jugendfreizeiten bietet das **Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e. V. an, z. B.**

- Erlebnispädagogische Freizeit in Pottenstein (Fränkische Schweiz)
- Ostseecamp Grömitz
- Umweltfreizeit (Schonungen)

Weitere Infos dazu:

Bezirkjugendwerk der AWO Unterfranken, Tel. 0931/29938264, www.awo-jw.de
mail: info@awo.de



Pressemitteilung

30. Mai 2016

Komitee Würzburg

Sie möchten Gastfamilie werden?

Gerne! Holen Sie sich die Welt nach Hause!

Vielleicht haben Sie schon länger darüber nachgedacht, einem ausländischen Gastschüler ein Zuhause auf Zeit zu bieten?

Es gibt jedes Jahr ab Februar oder September die Gelegenheit, eine Gastschülerin oder einen Gastschüler des **AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.** zu Ihrem neuen Familienmitglied werden zu lassen.

Von Ihnen werden, neben der Bereitstellung von "Kost und Logis", hauptsächlich Offenheit gegenüber interkulturellen Erfahrungen, Toleranz und Freude an Menschen erwartet. Die Gastschüler im Alter zwischen 15 und 18 Jahren gehen 6 oder 10 Monate lang in Unterfranken zur Schule und sollen mit allen Rechten und Pflichten zur Familie gehören.

AFS Interkulturelle Begegnungen e.V., die weltweit größte und älteste Jugend-Austauschorganisation, ist auch in Würzburg mit einem Komitee vertreten, sie arbeitet nicht kommerziell, sondern nur auf ehrenamtlicher Basis.

Weitere Infos finden Sie unter www.afs.de
oder **Tel. 09364/816872** oder **per mail: Langner.anja@posteo.de**

Picker-Seite der Gemeinde Hohenroth



Ab sofort stellen wir für unsere Bürger diese Pickerseite in der ORTSSCHELLE zur Verfügung. Hier können Kleinanzeigen veröffentlicht werden.

Schicken Sie Ihren Anzeigenwunsch per Mail an:
ortsschelle@web.de

oder schriftlich an:

Erwin Kruczek, Ebersbacher Str. 11, 97618 Hohenroth-Windshausen
Heike Kaiser, Raiffeisenstraße 14, 97618 Hohenroth

immer rechtzeitig zum Redaktionschluss:

01. Sept. 2016, 01. Dez. 2016, 01. März 2017, 01. Juni 2017

Vergessen Sie nicht Kontaktdaten anzugeben, z.B. TelNr., FaxNr., HandyNr., Mailadresse oder Anschrift. Die von Ihnen mitgeteilten Kontaktdaten werden dann mit Ihrer Kleinanzeige veröffentlicht.

Eine Kleinanzeige kostet einmalig je Ausgabe 5,00 €

Bitte überweisen Sie den Betrag auf d. Konto d. Gemeinde Hohenroth
Sparkasse Bad Neustadt IBAN DE37 7935 3090 0000 0303 87 oder
Volksbank Raiffeisenbank IBAN DE51 7906 9165 0006 4100 22
Rhön-Grabfeld

Wer vermietet

bzw. verkauft eine Einheit der landwirtschaftlichen Maschinenhalle, bzw. wer vermietet langfristig eine geschlossene Unterstellmöglichkeit?

Info bitte an: Tel. 09771 / 6 315 939

Garage gesucht

suche zum nächst möglichen Zeitpunkt Garage in Hohenroth zu mieten. Nach Möglichkeit Nähe „An der Steig“, aber auch im weiteren Umfeld.
Kontaktaufnahme unter 0170 / 4776656



Wichtige Termine!

01. Juli bis 01. Oktober

seit 01. März ist das Zurückschneiden / auf den Stock setzen von Hecken, Feldgebüsch und Feldgehölzen verboten.

11. Juli **PG Gemeinschaftshaus Windhausen**
im Gemeinschaftshaus Windhausen
Beginn um 19:00 Uhr

17. Juli **Anmeldungen zum Ferienprogramm** im
Bürgerhaus in Hohenroth, **Beginn um 11:15 Uhr**

01. Aug. **Fälligkeitstermin Wasser- u. Kanalgebühren**

18. Sept. **„Tag des Friedhofs“** **Beginn um 13:30 Uhr**
mit einer Andacht auf d. Friedhof in Hohenroth.
Anschließend Besichtigung der Umgestaltung und
Vorstellung der neuen Bestattungsformen.

19. Sept **PG „Der Hohenröther** Einrichtung eines Wan-
derweges. Besprechung im Rathaus Hohenroth,
Beginn um 18:30 Uhr

23. Sept. **Kinderparlament in Leutershausen**
in der Alten Schule, **Beginn um 10:00 Uhr**

bis 01. Okt. Anmeldung von Wildschäden bei der Gemeinde

Termine 2016 – Gemeinde Hohenroth mit Ortsteilen

Juli

2. und 3. Juli	Schmiedefest	Gasthaus „Zur alten Schmiede“ Windshausen
10. Juli	Floriansfest	Freiw. Feuerwehr Leutershausen 10.00Uhr – An der Kirche
16. Juli	Hoffest	Lebenshilfe Rhön-Grabfeld 17.00Uhr – Herberthof LH
16. und 17. Juli	Sportwochenende	FSV Hohenroth Sportgelände Hohenroth
23. Juli	Terrassenfest	Musikverein Hohenroth 18.00Uhr – Musikheim
29. bis 31. Juli	Sportwochenende	DJK Windshausen Sportgelände Windshausen

August

13. August	Kräuterbüschel binden	Frauenbund Hohenroth 14.30Uhr – Hauptstr. 16, A. Straub
14. August	Wallfahrt nach Maria Ehrenberg	3.30Uhr – Kirche Hohenroth
19. August bis 21. August	Seefest	Rad- und Heimatverein Hohenroth Festplatz am See
27. August	Rock-Sommernacht (Rockkonzert)	DJK Leutershausen 21.00Uhr – Sportheim

September

10. September	Pfarrhoffest	Pfarrgemeinde Windshausen 16.15Uhr – An der Kirche
18. September	Kinderbasar Herbst/Winter	Basarteam Hohenroth 13.00-16.30Uhr – MZH HR
24. September	Federweißenfest	Lebenshilfe Rhön-Grabfeld 17.00Uhr – Herberthof LH
25. September	Kelterfest	Obst- und Gartenbauverein 14.00Uhr – Bürgerhaus
29. September	Frauenfrühstück	Pfarrgemeinde Hohenroth 8.45Uhr – Bürgerhaus

Oktober

8. Oktober	Oktoberfest mit Livemusik	Rad- und Heimatverein Hohenroth 18.00Uhr – Seeheim
9. Oktober	Fränkischer Nachmittag	Pfarrgemeinde Hohenroth 13.00Uhr – Am Bürgerhaus
9. Oktober	Kinderflohmarkt	Gruppe Miteinander e.V. 13.00Uhr – Sporth. Leutershausen

Oktober

15. Oktober	Kesselfleischessen	DJK Leutershausen 17.30Uhr – Sportheim
23. Oktober	Suppenessen	Pfarrgemeinde Hohenroth 11.15Uhr – Bürgerhaus

November

5. November	Gänseessen	Rad- und Heimatverein Hohenroth 18.00Uhr – Seeheim
13. November	Volkstrauertag – Feier nach dem Gedenkgottesdienst	Leutershausen 9.15 Uhr – An der Kirche

13. November	Kirchweihfest	Pfarrgemeinde Leutershausen 14.00Uhr – Pfarrheim
13. November	Adventsbasar	Gruppe Miteinander e.V. 14.00Uhr – Gemeinschaftshaus WH
20. November	Terminabsprache der Vereine	Gemeinde Hohenroth 11.15Uhr – Bürgerhaus im OG
24. November	Frauenfrühstück	Pfarrgemeinde Hohenroth 8.45Uhr – Bürgerhaus
26. November	Jahreskonzert	Musikverein Hohenroth 19.30Uhr – Mehrzweckhalle
Dezember		
6./8./13./16. Dezember	Dorfmeisterschaften	Schützenverein Hohenroth 19.30Uhr – Bürgerhaus
3. Dezember	Weihnachtsfeier	Frauenbund Hohenroth 14.00Uhr – Bürgerhaus unten!
3. Dezember	Weihnachtsbasar mit Weihnachtsbaumverkauf	Lebenshilfe Rhön-Grabfeld 15.00Uhr – Herberthof LH
4. Dezember	Weihnachtsfeier	VDK Hohenroth 14.00Uhr – Bürgerhaus
10. und 11. Dezember	Weihnachtsmarkt	Örtl. Verein und Gruppierungen Rund um die Kirche Hohenroth
11. Dezember	Adventssingen	Katholischer Kirchenchor 14.00Uhr – Kirche HR
11. Dezember	Kirchenkonzert	Musikverein Windshausen 18.00Uhr – Kirche WH
16. Dezember	Seniorenadvent	Pfarrgemeinde Hohenroth 14.00Uhr – Bürgerhaus
17. Dezember	Weihnachtsfeier	DJK Windshausen 18.30Uhr – Sportheim
17. Dezember	Weihnachtsfeier	FSV Hohenroth 19.00Uhr – Sportheim
26. Dezember	Weihnachtsfeier	DJK Leutershausen 19.00Uhr – Sportheim
28. Dezember	Weihnachtsfeier	Musikverein Hohenroth 18.30Uhr – Musikheim
30. Dezember	Preisschafkopf	Rad- und Heimatverein Hohenroth 19.30Uhr – Seeheim

Die vorstehenden Termine wurden in einer gemeinsamen Sitzung der Vereine unserer Gemeinde festgelegt und sind somit „geschützt“. Weitere Veranstaltungen an den bereits „belegten Terminen“ werden von der Gemeinde nicht genehmigt. Das heißt, dass die Verwaltung für diese Veranstaltung keine Ausschankgenehmigung erteilen wird!

Termine Entsorgung

Problemmüllsammlung:

Hohenroth, Bauhof am 25.07., 31.10.2016 von 16.30 – 17.00 Uhr

Querbachshof, Dorfmitte, 26.09.2016 von 14.20 – 14.35 Uhr

Windshausen, Dorfplatz, 19.09.2016 von 16.30 – 17.00 Uhr

Restmüllabfuhr / Biotonne / Gelber Sack:

Am 05.07., 19.07., 02.08., 17.08., 30.08., 13.09. und 27.09.2016

Ausgabestelle für Gelbe Säcke: Tegut, Hohenroth

Papiersammlung - Papiertonne

Für alle Ortsteile am 05.07., 02.08., 30.08. und 27.09.2016

Sperrmüll

Entsorgung nach **Terminvereinbarung**

Anmeldung unter Tel. 09771 688482-0, **Mo-Fr 8.00 – 12.30 Uhr**

oder per mail an: abfallwirtschaft@rhoen-grabfeld.de

Kühlschränke und Gefriertruhen

Kostenlose Abholung nach Terminvereinbarung Tel. 09761/6729,

Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr oder kostenlose Abgabe an den

Wertstoffhöfen im Landkreis (z.B. Brendlorenzen, Am Aspen 1)

Bauschutt

Mineralischer Bauschutt – Deponie des Zweckverbandes (bei Fa. Steinbach, Salz),

Tel. 68877-245 (Deponieklasse 0), bei Rückfragen zur Bauschuttentsorgung hilft

ihnen die Verwaltungsgemeinschaft unter Tel. 61 60 20 gerne weiter

weitere Infos:

Wertstoffzentrum, Am Aspen 1, Bad Neustadt

Tel. 09771 63690-0, Öffnungszeiten: Di-Fr 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag s. Wertstoff- und Abfallkalender 2016 – Bad Neustadt (Problemmüll)

Beratung Kunden

Tel. 09771 63690-11 /-19 u. www.abfallinfo-rhoen-grabfeld.de

Blutspendetermine

s. örtliche Presse oder im Internet unter www.spende-blut.com oder

gebührenfreie Hotline 08 00/11 94 911



Gemeinde Hohenroth
Wer, Wann, Wo?
Amtsstunden des Bürgermeisters



	Rathaus Hohenroth	Dienstzimmer Leutershausen (Gemeindehaus)	Dienstzimmer Windhausen (Gemeinschaftshaus)
TelNr.:	2044	8503	5609
Montag	17:00 - 18:30 Uhr		
Donnerstag	17:00 - 17:30 Uhr	17:45 - 18:15 Uhr	18:30 - 19:00Uhr

Bürgermeister Tel.: 2044, mobil: 0176 300 901 50, Fax: 5467
 Mail: buergemeister@hohenroth.de

Haus für Kinder **Hohenroth:** 2879 Fax: 630390
Windshausen: 8431 Fax: 6305388
 Mail: haus-fuer-kinder@hohenroth.de

Edmund-Grom-Volksschule Tel. 635810 Fax: 6358129
 Mail: buero@vs-hohenroth.de

Irena-Sendler-Schule Tel.: 636010 Fax: 63601207
 Mail: info@sfz-hohenroth.de



Bauhofgemeinschaft Tel.: 99 41 09

Bauhofleiter T. Griebel mobil: 0176 30 09 01 30
Wassermeister Vähröder mobil: 0160 90 61 87 33



Verwaltungsgemeinschaft □ □ □ □ □ □ □
Bad Neustadt a. d. Saale

Fax: 6160-66

Mail mail@bad-neustadt-vgem.de
 Internet www.bad-neustadt-vgem.de

Bürgerbüro: Tel.: 61 60 70

Öffnungszeiten: **Montag u. Dienstag** 08:00 bis 16:30 Uhr
Mittwoch u. Freitag 08:00 bis 12:30 Uhr
Donnerstag 08:00 bis 17:30 Uhr

Verwaltung: Tel.: 61 60 0

Öffnungszeiten: **Montag bis Freitag** 08:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag 14:00 bis 16:30 Uhr
Donnerstag 14:00 bis 17:30 Uhr

Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a.d. Saale können sich in allen Angelegenheiten der Rentenversicherung, z. B.

- Rentenantragstellung
- Kontenklärungsverfahren
- Beratungen usw.



an das **Renten- und Sozialamt der VG** wenden.

**Termine können unter Tel. 6160-13 oder -14,
Herr Schaupp, Herr Büttner vereinbart werden**

Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich am Anfang der Monate

Januar, April, Juli und Oktober

Es wird **kostenlos** in Hohenroth verteilt und ist veröffentlicht unter
www.hohenroth.de

Herausgeber: **Gemeinde Hohenroth**

Redaktion: **Heike Kaiser – Erwin Kruczek**

Herstellung: kraus print u. media GmbH&Co.KG, Wülfershausen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. September 2016

Redaktionsanschrift:

Erwin Kruczek, Ebersbacher Straße 11, Windshausen, Tel. 97249

Heike Kaiser, Raiffeisenstraße 14, Hohenroth, Tel. 1646

mail: ortsschelle@web.de

DIE Bank für unsere Region.

Unsere Filialen:



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.vr-bank-rg.de

Volksbank Raiffeisenbank
Rhön-Grabfeld eG



IHR BERATER IN GESUNDHEITSFragen

Apotheke in Hohenroth

Heike Illig

Hohenroth, Jahnstr. 1 ☎ 09771/1697 📠 09771/2602

Montag, Dienstag	8:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 Uhr - 15:00 Uhr
Donnerstag, Freitag	8:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag	9:00 Uhr - 13:00 Uhr

Angebote Juli - September 2016

Ladival Produkte

20 % günstiger



Neuralgin extra

~~UVP 7,97 €~~
3,95 €



Iberogast

~~UVP 10,45 €~~ 6,95 €



Almased

Vitalkost 500 g

~~UVP 20,75 €~~ 15,45 €

